

Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland

mit den Ortsteilen Fahrenholz, Güterberg, Hetzdorf,
Jagow, Lübbenow, Milow, Nechlin, Trebenow,
Wilsickow, Wismar und Wolfshagen.

– kostenlos –



35. Jahrgang

Uckerland, den 05.03.2026

ISSN 1612-1511

Ausgabe 01-02/2026



Fördermittelübergabe „Renaturierung See Milow“

1. Reihe von links nach rechts: André Gärtner, Rainer Mattukat, Matthias Schilling, Ilsa-Marie von Holtzendorff, Janine Ruffer, Hanka Mittelstädt, Antje Gerhardt, Josef Menke, Dr. Nicole Spundflasch / **2. Reihe von links nach rechts:** Maximilian Barz, Lars Lindner, Susanne Schulz, Fritz Gampe.

Inhalt

Amtlicher Teil:

Bekanntmachung nach § 39 (3) und § 50(4) BbgKVerf über die Niederschrift der 06. Sitzung des Hauptausschusses
Bekanntmachung nach § 39 (3) BbgKVerf über die Niederschrift der 09. Sitzung der Gemeindevertretung Uckerland
Bekanntmachung der Beschlüsse der Ortsbeiräte und Ausschüsse nach § 46 Abs. 5 und § 39 Abs. 3 BbgKVerf

Nichtamtlicher Teil

Informationen des Bürgermeisters

Allgemeines

Bekanntmachung Kataster- u. Vermessungsamt Gemarkung Trebenow

Bekanntmachung Kataster- u. Vermessungsamt Gemarkung Lindhorst

Ankündigung Drohnenflug und Flugplan	10
Kinder- und Jugendarbeit – Schul- und Kita-Verein Uckerland e. V.	12
Kita „Uckerlandspatzen“ in Werbelow	14
Kita „Regenbogen“ in Gneisenau	15
Aus den Ortsteilen	16
IG Dorfleben Hetzdorf	16
Projekt „Renaturierung des Milower Dorfsees“ – Fördergeld	17
Rückblick Singegruppe Wolfshagen	18
Milower Jugendfeuerwehr	19
Veranstaltungen – Vorankündigung Seniorentreffen	20
Veranstaltungen – Gottesdienste	20
Sonstiges	21
Stellenausschreibungen	22
„Pflege vor Ort“	23

Amtlicher Teil

Bekanntmachung nach § 39 (3) und § 50(4) BbgKVerf über die Niederschrift der 06. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungsdatum: 21.10.2025

Tagungsort: Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung,
Lübbenow/Hauptstraße 35, 17337 Uckerland

Beginn: 16.00 Uhr

Ende: 16.17 Uhr

anwesend: Josef Menke, Herbert Heinemann, Gerdis Biesenthal, Andreas Krieser, Matthias Schilling, Nico Christochowitz

Abwicklung der Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Hauptausschusses, Matthias Schilling, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

02. Feststellung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor.

03. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 03.09.2025

Die Hauptausschussmitglieder haben keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 03.09.2025.

04. Einwohnerfragestunde

Der Einwohner stellt seine Anfrage an die Mitglieder des Hauptausschusses.

05. Informationen des Ausschussvorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende hat keine Informationen im öffentlichen Teil der Sitzung.

06. Anfragen der Ausschussmitglieder

Die Mitglieder des Hauptausschusses haben keine Anfragen im öffentlichen Teil der Sitzung.

Herr Schilling beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 16.04 Uhr.

Abwicklung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

01. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 03.09.2025

Die Hauptausschussmitglieder haben keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 03.09.2025.

02. (BV-Nr.: 0154/25) Auftragsvergabe zur Erneuerung des Podestes und der Baumbänke auf dem Schulhof der Grundschule Uckerland

Der Hauptausschuss der Gemeinde Uckerland beschließt die Auftragsvergabe für die Erneuerung des Podestes und der Baumbänke auf dem Schulhof der Grundschule Uckerland und erteilt dem Unternehmen Landschafts- und Holzgestaltung Stefan Teschke den Zuschlag.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
6	5	1	0	0

03. (BV-Nr.: 0155/25) Auftragsvergabe zur Erneuerung der Dachrinne der Kita Regenbogen in Gneisenau

Der Hauptausschuss der Gemeinde Uckerland beschließt die Auftragsvergabe zur Erneuerung der Dachrinne der Kita Regenbogen in Gneisenau und erteilt dem Unternehmen Lau Klempner / Bedachungs GmbH den Zuschlag.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
6	5	1	0	0

04. Informationen des Ausschussvorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende hat keine Informationen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

05. Anfragen der Ausschussmitglieder

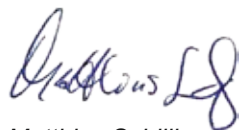
Die Mitglieder des Hauptausschusses haben keine Informationen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

06. Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende des Hauptausschusses schließt die Sitzung um 16.17 Uhr.

Die Beschlussvorlagen und Informationsvorlagen der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses, einschließlich der dazugehörigen Anlagen und ihre Begründungen, können zu den Sprechzeiten im Zimmer 13 der Gemeinde Uckerland eingesehen werden.

Uckerland, den 10.02.2026



Matthias Schilling
Vorsitzende des Hauptausschusses

Bekanntmachung nach §39(3) BbgKVerf über die Niederschrift der 09.Sitzung der Gemeindevertretung Uckerland

Sitzungsdatum: 25.09.2025

Tagungsort: Dorfgemeinschaftshaus, Lübbenow/Hauptstraße 43, 17337 Uckerland

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 21.08 Uhr

anwesend: Andreas Krieser, Heidi Hartig, Matthias Schilling, Gerdis Biesenthal, Nico Christochowitz, Anni Glasow, Günter Graff, Herbert Heinemann, Tim Kipka, Josef Menke, Marcel Scheiwe, Andrea Schilling, Matthias Spietz, Ilsa-Marie von Holtzendorff, Evelyn Ebert

Abwicklung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der 1. stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung, Andreas Krieser, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

02. Feststellung der Tagesordnung

Herr Schilling stellt den Antrag, die *Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil der Sitzung um folgende drei Beschlussvorlagen zu erweitern:*

- BV0143/25-„Auftragsvergabe zur Errichtung und Umrüstung der Heizanlage am MFH in Trebenow 23 – 25 von Öl auf Gas“
- BV0150/25-„Auftragsvergabe zur Treppenhausrenovierung Nechlin 26/28-Los1-Malerarbeiten“
- BV0152/25-„Auftragsvergabe zur Treppenhausrenovierung Nechlin 26/28-Los2-Tischlerarbeiten“

Diese sollen in den TOP 02, TOP 03 und TOP 04 behandelt werden.

Herr Krieser bittet die Gemeindevertreter um Abstimmung des Antrages.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
15	15	0	0	0

Weitere Anträge werden nicht gestellt. Die Tagesordnung ändert sich entsprechend.

03. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 16.07.2025

Die Gemeindevertreter haben keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 16.07.2025.

04. Einwohnerfragestunde

Die Einwohner haben keine Anfragen an die Gemeindevertretung.

05. (V-Nr.:0142/25) Bildung eines Wahlausschusses

Die Gemeindevertretung Uckerland bildet aus ihrer Mitte einen Wahlausschuss, bestehend aus 3 Mitgliedern der Gemeindevertretung, zur Vorbereitung und Durchführung der heute stattfindenden geheimen Wahl der Vorsitzenden

/ des Vorsitzenden sowie der Stimmenauszählung bei geheimen Wahlen.

Folgende 3 Mitglieder aus der Gemeindevertretung werden zur Bildung des Wahlausschusses bestellt:

1. Nico Christochowitz (CDU)
2. Heidi Hartig (SPD/DIELINKE)
3. Gerdis Biesenthal (AfD)

Der Wahlausschuss hat sich zur Vorbereitung und Durchführung von geheimen Wahlen sowie der Stimmenauszählung bei geheimen Wahlen auf der Gemeindevertreterversammlung am 25.09.2025 gebildet.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
15	15	0	0	0

06. (V-Nr.: 0144/25) Wahl der Vorsitzenden / des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Gemäß § 33 Abs. 2 BbgKVerf wählt die Gemeindevertretung Uckerland aus ihrer Mitte die Vorsitzende / den Vorsitzenden in geheimer Wahl. Nach § 40 Abs. 3 BbgKVerf ist im ersten Wahlgang gewählt, wer die Stimmen der Mehrheit der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung erhält. Wird niemand gewählt, findet ein zweiter Wahlgang statt.

Steht im ersten oder im zweiten Wahlgang nur eine Person zur Wahl, so ist diese gewählt, wenn sie gemäß § 40 Abs. 5 BbgKVerf mehr Ja-als Nein-Stimmen erhalten hat.

Folgende Personen werden zur Wahl der Vorsitzenden / des Vorsitzenden der Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland vorgeschlagen:

- Ilsa-Marie von Holtzendorff
- Herbert Heinemann

Im ersten Wahlgang lautet das Wahlergebnis:

- Ilsa-Marie von Holtzendorff mit 9 Stimmen
- Herbert Heinemann mit 6 Stimmen

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland wählt Ilsa-Marie von Holtzendorff als Vorsitzende der Gemeindevertretung.

Frau von Holtzendorff nimmt die Wahl zur Vorsitzenden der Gemeindevertretung an.

07. Übernahme der weiteren Sitzungsleitung durch die Vorsitzende / den Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Frau von Holtzendorff übernimmt um 18:16 Uhr die weitere Leitung der Sitzung als neue Vorsitzende der Gemeindevertretung.

08. Vorstellung Planungsvorbereitungen des Flächennutzungsplanes für die Gemeinde Uckerland

Frau v. Holtzendorff beantragt das Rederecht für Herrn Wehmann und Frau Dr. Zirkler und bittet die Gemeindevertreter um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
15	15	0	0	0

Herr Wehmann und Frau Dr. Zirkler von der FIRU – Forschungs- und Informations- Gesellschaft für Fach- und Rechtsfragen der Raum- und Umweltplanung mbH Berlin stellen sich und das Projektteam FIRU mbH vor.

Anhand einer Power-Point-Präsentation stellen sie die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes für die Gemeinde Uckerland dar. Dabei gehen sie auf die Aufgabenstellung und Methodik der Potenzialstudie (PS), des Flächennutzungsplanes (FNP) und des Umweltberichtes (UB) sowie auf den Sachstand und die nächsten Schritte ein und erläutert diese. Im Anschluss beantworten Herr Wehmann und Frau Dr. Zirkler die Anfragen der Gemeindevertreter.

08. Vorstellung Projektskizzen Wärmenetze Uckerland

Zur Vorstellung der Projektskizzen für die Wärmenetze in Uckerland und für die Beantwortung von Anfragen der Gemeindevertreter beantragt Frau v. Holtzendorff das *Rederecht für Herrn Scheer von „ergo sun“* – Ingenieurbüro für ökologische Haus- und Energietechnik und bittet die Gemeindevertreter um Abstimmung des Antrages.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
15	15	0	0	0

Herr Scheer erklärt, dass ergo sun im vergangenen Jahr bereits den Auftrag erhalten hatte, Projektskizzen für eine effiziente Wärmeversorgung in den Ortsteilen Jagow-Taschenberg, Gneisenau-Hetzdorf-Schlepkow und Werbelow anzufertigen und zu prüfen, ob eine gemeindliche Wärmeversorgung machbar ist. In der Zwischenzeit wurden auch für weitere Ortsteile der Gemeinde Uckerland Projektskizzen erstellt. Diese sind Voraussetzung für die Beantragung von Fördermitteln aus dem Bundesförderprogramm für effiziente Wärmenetze (BEW). Hier können Kommunen Zuschüsse erhalten, wenn sie ein Nahwärmenetz mit einem hohen Anteil an erneuerbaren Energien erreichen.

Herr Schilling fügt hinzu, dass sich die Gemeinde bereits seit mehreren Jahren mit Wärmenetzen beschäftigt. Derzeit werden auch schon einige Ortsteile mit Wärme in dieser Form versorgt. Jedoch wird noch immer sehr viel Energie nicht genutzt. Ziel ist es, den Einwohnern in vielen Ortsteilen kostengünstig Energie zur Verfügung stellen und ein individuelles Angebot machen zu können. Herr Schilling sieht für Uckerland eine große Chance der günstigen Wärmeversorgung, aufgrund der vielen ungenutzten Energie vor Ort.

Herr Scheer beantwortet die Anfragen der Gemeindevertreter.

10. InformationenderVorsitzenden/desVorsitzendender-Gemeindevertretung

Frau v. Holtzendorff informiert die Gemeindevertreter im öffentlichen Teil der Sitzung.

11. (BV-Nr.:0146/25) Entwurf über die 3. Änderung des Amtsflächennutzungsplanes Lübbenow Nr. 2, Teilbereich 2, Solarpark Wilsickow II

Frau v. Holtzendorff meldet für diesen und den nachfolgenden Tagesordnungspunkt ihre Befangenheit an, übergibt Herrn Krieser, 1. Stellvertreter der Vorsitzenden der Gemeindevertretung, die Leitung der Sitzung und nimmt im Zuschauerraum Platz.

Herr Schilling beantragt das *Rederecht für Frau Teske*.

Herr Krieser bittet die Gemeindevertreter um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
15	14	0	0	1

Frau Teske stellt anhand einer Power Point Präsentation den „Entwurf über die 3. Änderung des Amtsflächennutzungsplanes Lübbenow Nr. 2, Teilbereich 2, Solarpark Wilsickow II für ein Gebiet zwischen Jahnkeshof, Hohen Tutow und der Autobahn A 20“ sowie den „Entwurf zur 2. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 2 „Solarpark Wilsickow II“ der Gemeinde Uckerland“ vor und erläutert diese. Dabei geht sie auf den Verfahrensstand und die Abwägung wesentlicher Punkte sowie die geänderte Planung ein. Im Anschluss beantwortet sie die Anfragen der Gemeindevertreter.

Herr Schilling informiert, dass der Ortsbeirat Wilsickow auf seiner Sitzung am 23.09.2025 über den Beschluss mit zwei „Ja“ und einer „Nein“ Stimme abgestimmt hat.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt:

1. *Die Anpassung des Geltungsbereiches gemäß dem nachfolgenden „Übersichtsplan“. Der Entwurf der 3. Änderung des Amtsflächennutzungsplanes Lübbenow Nr. 2, hier: Teilbereich 2, ist entsprechend anzupassen.*
2. *Die vorgeschlagene Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen. Die Ergebnisse der Abwägung sind in dem Entwurf der 3. Änderung des Amtsflächennutzungsplanes Lübbenow Nr. 2, hier: Teilbereich 2, eingearbeitet.*
3. *Der Entwurf der 3. Änderung des Amtsflächennutzungsplanes Lübbenow Nr. 2, hier: Teilbereich 2, der Gemeinde Uckerland für ein Gebiet zwischen Jahnkeshof, Hohen Tutow und der Autobahn A 20 - Solarpark Wilsickow II, und die Begründung in der vorliegenden Fassung (22.08.2025) einschließlich Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht nebst Anlagen, werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.*
4. *Der Entwurf der 3. Änderung des Amtsflächennutzungsplanes Lübbenow Nr. 2, hier: Teilbereich 2, in der vorliegenden Fassung (22.08.2025) einschließlich Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht nebst Anlagen, sind nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB ins Internet einzustellen bzw. ergänzend in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Uckerland, Lübbenow/Hauptstraße 35, 17337 Uckerland, öffentlich auszulegen. Die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind über die Veröffentlichung zu benachrichtigen.*
5. *Ort und Dauer der Veröffentlichung sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sind ortsüblich bekannt zu machen. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich, per Mail oder zur Niederschrift in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Uckerland, Lübbenow/Hauptstraße 35, 17337 Uckerland, abgegeben werden; nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB bei der Beschlussfassung über der 3. Änderung des Amtsflächennutzungsplanes Lübbenow Nr. 2, hier: Teilbereich 2, unberücksichtigt bleiben.*

6. Gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sind die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden können, zudem geänderten Planentwurf sowie dessen Begründung und Umweltbericht nebst Anlagen von dem Büro „PLANUNG kompakt STADT“ aus Eutin einzuholen.
7. Der Bürgermeister wird beauftragt, diesen Beschluss entsprechend ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
15	8	2	4	1

12. (BV-Nr.: 0147/25) Entwurf zur 2. Änderung des vorhaben bezogenen Bebauungsplanes Nr.2 „Solarpark Wilsickow II“ der Gemeinde Uckerland

Der Ortsbeirat Wilsickow hat auf seiner Sitzung am 23.09.2025 auch hierüber den Beschluss mit zwei „Ja“ und einer „Nein“ Stimme abgestimmt, informiert Herr-Schilling.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt:

1. Die Anpassung des Geltungsbereiches gemäß dem nachfolgenden „Übersichtsplan“. Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 2, 2. Änderung ist entsprechend anzupassen.
2. Die vorgeschlagene Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen. Die Ergebnisse der Abwägung sind in dem Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 2, 2. Änderung eingearbeitet.
3. Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 2, 2. Änderung der Gemeinde Uckerland für ein Gebiet zwischen Jahnkeshof, Hohen Tutow und der Autobahn A 20 - Solarpark Wilsickow II, und die Begründung in der vorliegenden Fassung (22.08.2025) einschließlich Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht nebst Anlagen, werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
4. Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 2, 2. Änderung in der vorliegenden Fassung (22.08.2025) einschließlich Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht nebst Anlagen, sind nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB ins Internet einzustellen bzw. ergänzend in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Uckerland, Lübbenow/Hauptstraße 35, 17337 Uckerland, öffentlich auszulegen. Die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind über die Veröffentlichung zu benachrichtigen.
5. Ort und Dauer der Veröffentlichung sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sind ortsüblich bekannt zu machen. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich, per Mail oder zur Niederschrift in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Uckerland, Lübbenow/Hauptstraße 35, 17337 Uckerland, abgegeben werden; nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 2, 2. Änderung unberücksichtigt bleiben.
6. Gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sind die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden können, zu dem geänderten Planentwurf

sowie dessen Begründung und Umweltbericht nebst Anlagen von dem Büro „PLANUNG kompakt STADT“ aus Eutin einzuholen.

7. Der Bürgermeister wird beauftragt, diesen Beschluss entsprechend ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
15	8	2	4	1

Frau von Holtzendorff verlässt den Zuschauerraum und nimmt wieder an der Sitzung teil. Sie übernimmt von Herrn Krieser, 1. Stellvertreter der Vorsitzenden der Gemeindevertretung, die Sitzungsleitung.

13. (BV-Nr.: 0148/25) Entwurf zur 5. Änderung des Amtsflächennutzungsplanes Lübbenow Nr. 1 für das Gebiet zwischen Trebenow, Lübbenow und Bandelow
- Zur Erläuterung des „Entwurfes zur 5. Änderung des Amtsflächennutzungsplanes Lübbenow Nr. 1 für das Gebiet zwischen Trebenow, Lübbenow und Bandelow“ und des „Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplans-Solarpark Trebenow“, beantragt Herr Schilling das Rederecht für Frau Teske von der PLANUNG kompakt STADT aus Eutin.

Frau v. Holtzendorff bittet die Gemeindevertreter um Abstimmung des Antrages.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
15	15	0	0	0

Frau Teske erläutert die wesentlichen Änderungen, die nach der Abwägung der Einwände der Träger öffentlicher Belange getroffen wurden. Hierzu gab es Hinweise zu eingetragenen Bodendenkmalen sowie zu der Erhaltung von Wildkorridoren durch das Solarfeld.

Herr Heinemann informiert, dass der Ortsbeirat Trebenow auf seiner Sitzung am 23.09.2025 diesem und den nachfolgenden Beschluss zugestimmt hat.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt:

1. Die vorgeschlagene Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen. Die Ergebnisse der Abwägung sind in dem Entwurf der 5. Änderung des Amtsflächennutzungsplanes Lübbenow Nr. 1 eingearbeitet.
2. Der Entwurf der 5. Änderung des Amtsflächennutzungsplanes Lübbenow Nr. 1 der Gemeinde Uckerland für ein Gebiet zwischen Trebenow, Lübbenow und Bandelow (Gemarkung Trebenow, Flur 2, Flurstücke 59, 77 und 93 sowie der Flur 3, Flurstücke 19, 20, 21, 22, 23, 24 und 25), und die Begründung in der vorliegenden Fassung (22.08.2025) einschließlich Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht nebst Anlagen, werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
3. Der Entwurf 5. Änderung des Amtsflächennutzungsplanes Lübbenow Nr. 1 in der vorliegenden Fassung (22.08.2025) einschließlich Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht nebst Anlagen, sind nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB ins Internet einzustellen bzw. ergänzend in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Uckerland, Lübbenow/Hauptstraße 35, 17337 Uckerland, öffentlich auszulegen. Die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind über die Veröffentlichung zu benachrichtigen.

4. Ort und Dauer der Veröffentlichung sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sind ortsüblich bekannt zu machen. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich, per Mail oder zur Niederschrift in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Uckerland, Lübbenow/Hauptstraße 35, 17337 Uckerland, abgegeben werden; nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB bei der Beschlussfassung über der 5. Änderung des Amtsflächennutzungsplanes Lübbenow Nr. 1 unberücksichtigt bleiben.
5. Gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sind die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden können, zu dem geänderten Planentwurf sowie dessen Begründung und Umweltbericht nebst Anlagen von dem Büro „PLANUNG kompakt STADT“ aus Eutin einzuholen.
6. Der Bürgermeister wird beauftragt, diesen Beschluss entsprechend ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
15	11	3	1	0

14. (BV-Nr.: 0149/25) Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans-Solarpark Trebenow

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt die vorgeschlagene Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen. Die Ergebnisse der Abwägung sind in dem Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 2 – Solarpark Trebenow – eingearbeitet.
2. Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes – Solarpark Trebenow – der Gemeinde Uckerland für ein Gebiet zwischen Trebenow, Lübbenow und Bandelow (Gemarkung Trebenow, Flur 2, Flurstücke 59, 77 und 93 sowie der Flur 3, Flurstücke 19, 20, 21, 22, 23, 24 und 25), und die Begründung in der vorliegenden Fassung (22.08.2025) einschließlich Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht nebst Anlagen, werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
3. Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes – Solarpark Trebenow – in der vorliegenden Fassung (22.08.2025) einschließlich Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht nebst Anlagen, sind nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB ins Internet einzustellen bzw. ergänzend in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Uckerland, Lübbenow/Hauptstraße 35, 17337 Uckerland, öffentlich auszulegen. Die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind über die Veröffentlichung zu benachrichtigen.
4. Ort und Dauer der Veröffentlichung sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sind ortsüblich bekannt zu machen. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich, per Mail oder zur Niederschrift in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Uckerland, Lübbenow/Hauptstraße 35, 17337 Uckerland, abgegeben werden; nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan – Solarpark Trebenow – unberücksichtigt bleiben.
5. Gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sind die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Be-

lange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden können, zu dem geänderten Planentwurf sowie dessen Begründung und Umweltbericht nebst Anlagen von dem Büro „PLANUNG kompakt STADT“ aus Eutin einzuholen.

6. Der Bürgermeister wird beauftragt, diesen Beschluss entsprechend ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
15	11	3	1	0

15. Konzept für die Wohnungswirtschaft in der Gemeinde Uckerland

Herr Schilling erklärt, dass Herr Christian Dick von der Atriensis Immobilienverwaltung GmbH Rostock zur Vorstellung des Konzeptes für die Wohnungswirtschaft in der Gemeinde Uckerland zur heutigen Sitzung eingeladen wurde, sich aber aus zeitlichen Gründen entschuldigen lassen muss.

Die Gemeindevertreter nehmen das vorliegende Konzept als Information zur Kenntnis.

16. Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister, Matthias Schilling, berichtet über aktuelle Themen aus der Gemeinde Uckerland.

17. Anfragen der Gemeindevertreter

Ein Gemeindevertreter teilt eine Information im öffentlichen Teil der Sitzung mit. Die Gemeindevertreter haben keine Anfragen im öffentlichen Teil der Sitzung.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.30 Uhr und unterbricht die Sitzung für eine 5-minütige Pause.

Abwicklung der Tagesordnungspunkte des nicht-öffentlichen Teils der Sitzung

01. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 16.07.2025

Die Gemeindevertretung hat keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 16.07.2025.

02. (BV-Nr.: 0143/25) Auftragsvergabe zur Errichtung und Umrüstung der Heizanlage am MFH in Trebenow 23 – 25 von Öl auf Gas

Die Gemeindevertreter der Gemeinde Uckerland beschließen die Auftragsvergabe zur Errichtung und Umrüstung der Heizanlage am MFH in Trebenow 23 – 25 von Öl auf Gas und erteilen der Firma Ninnemann u. Postier GmbH Heizung Lüftung Sanitär, Dorfstraße 64a, 17291 Schönfeld den Zuschlag.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
15	15	0	0	0

03. (BV-Nr.: 0150/25) Auftragsvergabe zur Treppenhausrenovierung Nechlin 26/28-Los1- Malerarbeiten

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt die Auftragsvergabe zur Treppenhausrenovierung Nechlin 26/28 - Los 1 Malerarbeiten und erteilt der Firma Malermeister Voss GmbH, Wartiner Straße 4, 16303 Schwedt den Zuschlag.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
15	15	0	0	0

04. (BV-Nr.: 0152/25) Auftragsvergabe zur Treppenhausrenovierung Nechlin 26/28-Los2- Tischlerarbeiten

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt die Auftragsvergabe zur Treppenhausrenovierung Nechlin 26/28-Los2 –Tischlerarbeiten und erteilt der Firma Steinberg GmbH, Milow 41, 17337 Uckerland den Zuschlag.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
15	15	0	0	0

05. (BV-Nr.: 0141/25) Personalentscheidung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt, ab dem 01.10.2025 eine Mitarbeiterin für die Unterhaltungsreinigung in den Objekten der Gemeinde Uckerland befristet für 2 Jahre in Teilzeit einzustellen. Sollte es zu keiner Einstellung dieser Mitarbeiterin kommen, wird einer weiteren Mitarbeiterin die Einstellung angeboten.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
15	15	0	0	0

06. (BV-Nr.: 0151/25) Personalentscheidung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt, ab dem 01.10.2025 einen Gemeindearbeiter befristet für 2 Jahre in Vollzeit einzustellen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
15	15	0	0	0

07. (BV-Nr.: 0140/25) Grundstücksverkauf in der Gemarkung Hansfelde

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt, eine Teilfläche in der Gemarkung Hansfelde zu verkaufen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
15	15	0	0	0

08. Anfragen der Gemeindevertreter

Ein Gemeindevertreter teilt eine Information im nichtöffentlichen Teil der Sitzung mit.

Ein Gemeindevertreter stellt seine Anfragen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

09. Informationen der Vorsitzenden / des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung hat keine Informationen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

10. Informationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informiert die Mitglieder der Gemeindevertretung im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

11. Schließung der Sitzung

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung schließt die Sitzung um 21.08 Uhr.

Die Beschlussvorlagen und Informationsvorlagen der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung einschließlich der dazugehörigen Anlagen und ihre Begründungen können zu den Sprechzeiten beim Sitzungsdienst im Zimmer 13 der Gemeinde Uckerland eingesehen werden.

Uckerland, den 18.12.2025


Schilling
Bürgermeister

Bekanntmachung der Beschlüsse der Ortsbeiräte und Ausschüsse nach § 46 Abs. 5 und § 39 Abs. 3 BbgKVerf

Folgende Ortsbeiräte haben getagt:

Ortsbeirat Jagow 06. Sitzung am 02.12.2025

Ortsbeirat Trebenow 08. Sitzung am 15.12.2025

Ortsbeirat Wolfshagen 05. Sitzung am 10.11.2025

Die Niederschriften, Beschlussvorlagen und Informationsvorlagen der öffentlichen Sitzungen der Ortsbeiräte einschließlich der dazugehörigen Anlagen und Begründungen können zu den

Sprechzeiten im Fachbereich 2 (Zimmer 13 – Sitzungsdienst) der Gemeinde Uckerland eingesehen werden.

Uckerland, den 18.12.2025


Schilling
Bürgermeister

- Ende Amtlicher Teil -

Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland

mit den Ortsteilen Fahrenholz, Güterberg, Hetzdorf, Jagow, Lübbenow, Milow, Nechlin, Trebenow, Wilsickow, Wismar, Wolfshagen

Herausgeber und verantwortlich für Inhalt der amtlichen Mitteilungen:

Gemeinde Uckerland, Der Bürgermeister, Lübbenow,
Hauptstraße 35, 17337 Uckerland,
Tel.: (03 97 45) 86 10, Fax: (03 97 45) 86 155
www.uckerland.de • E-Mail: gemeinde@uckerland.de
(Ein elektronischer Rechtsverkehr wird nicht ermöglicht.)

Impressum Amtlicher Teil

Bezugsmöglichkeiten:

Gemeinde Uckerland, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland

Bezugsbedingungen:

Das Amtsblatt wird im Bereich der Gemeinde achtmal im Jahr kostenlos an alle Haushalte verteilt. Der Bezugspreis für Abonnenten beträgt jährlich 6,- € + Porto.

Herstellungsleitung und Redaktion:

Gemeinde Uckerland, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland

ISSN 1612-1511

Nicht amtlicher Teil

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

unsere Gemeinde Uckerland lebt von Zusammenhalt, Engagement und dem gemeinsamen Blick nach vorn. Gerade in herausfordernden Zeiten ist es wichtig, die positiven Entwicklungen zu sehen und zu würdigen, die wir miteinander erreichen. Mit „Zwölf guten Nachrichten aus der Gemeinde Uckerland“ für jeden Monat eine, möchte ich Sie durch das Jahr 2026 begleiten.

Diese guten Nachrichten stehen stellvertretend für das, was unsere Gemeinde ausmacht: Menschen, die anpacken, Ideen, die wachsen, und eine Zukunft, die wir gemeinsam gestalten. Lassen Sie uns das neue Jahr mit Zuversicht beginnen und die vielen kleinen und großen Fortschritte feiern, die Uckerland lebenswert machen.

1. MAE geht auch in 2026 weiter. Mit weniger Teilnehmern als erhofft, aber wenigstens wurden die Mittel nicht zum Jahreswechsel beendet.
2. Schulstandort Uckerland ist weiterhin durch die angemeldete Schülerzahlen gesichert. 16 Lernanfänger 1 Klasse 2 Flex Gruppen im Jahr 2026.



3. Die Vollverpflegung für die Kitas ist realisiert und ab 1.7. wird Jahrgangsweise die Ganztagsbetreuung eingeführt.
4. Kreisumlage wird für 2026 stabil bleiben und die Grundsteuerreform wurde bestätigt.
5. Erweiterte Förderung für den Gehwegbau in Güterberg wurde bestätigt.



6. Förderung für die ersten drei Leistungsphasen für die Renaturierung des Dorfteiches in Bandelow wurde durch den Naturschutzfond Brandenburg zugesichert.
7. Sondervermögen „Zukunftspaket Brandenburg“ ist im Dezember im Landtag beschlossen worden.

8. Förderbescheide für das Waldbrandtanklöschfahrzeug und für die weitere Ausstattung der Jugendfeuerwehr sind eingetroffen.
9. Förderbescheid für das Sportlerheim Lübbenow ist eingetroffen. 274.655,80 EUR Förderung 80% von 343.000,- EUR.
10. Neues Brandenburger Beteiligungsgesetz für die Erzeugung von erneuerbarer Energie – Erneuerbare-Energien-Sonderabgabengesetz (BbgEESG) wurde vom Landtag im Dezember beschlossen/zahlreiche abgeschlossene Verträge nach §6 EEG konnten von der Gemeindeverwaltung abgeschlossen werden.
11. 11 Jahresabschlüsse sind bis Ende 2025 eingereicht worden, 2024 folgt Anfang des Jahres 2026.
12. Förderbescheid für die Seesanierung Milow durch den Bund und den Naturschutzfond aus Potsdam in Höhe von rund 1,6 Mio. hat uns erreicht.

In Uckerland tut sich was und ich möchte mich recht herzlich bei Ihnen dafür bedanken, das Sie sich aktiv an der Weiterentwicklung der nördlichsten Gemeinde des Landes Brandenburg beteiligen. Frei nach dem Motto wir sind an der Spitze (nicht nur geographisch betrachtet).

Matthias Schilling
Bürgermeister der Gemeinde Uckerland



Termin:

Dienstag, 17.03.2026, 15-17 Uhr

Anmeldungen per Telefon oder E-Mail:
039745/861-0 oder gemeinde@uckerland.de

Allgemeines

Landkreis Uckermark

- Die Landrätin -

Datum: 11.12.2025

Bekanntmachung

Bekanntgabe des Ergebnisses der Änderung der tatsächlichen Nutzung durch Offenlegung.

Die Änderung der tatsächlichen Nutzung der Gemarkung Trebenow, Flur 1-6 ist durchgeführt worden.

Gemäß Nutzungsartenerlass von 01.07.2024 informieren wir über die Änderungen der Nutzungsarten.

Die Änderungen sind tatsächlicher Art und stellen somit keinen Verwaltungsakt dar. Sie haben keine unmittelbare Rechtswirkung nach außen (Urteil vom 22.02.2007; OVG Berlin-Brandenburg; Az.: 12 B 12.06) und ist deshalb rein Informativ.

Die Offenlegung des Ergebnisses der Änderung der tatsächlichen Nutzung erfolgt beim Landkreis Uckermark Kataster- und Vermessungsamt, 16303 Schwedt, Dammweg 11, Zimmer 3.29.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

René Bieseke
Sachbearbeiter

Kreisverwaltung Uckermark,
Karl-Marx-Straße 1, 17291 Prenzlau

Nebenstelle: Dammweg 11
16303 Schwedt/Oder
III

Dezernat:
Amt: Kataster- und Vermessungsamt
Bearbeiter(in): René Bieseke
Zimmer-/Haus-Nr.: 3.29
Telefon-Durchwahl: 03332 5802-338
Telefax: 03332 5802-350
E-Mail: Rene.Bieseke@uckermark.de



Unser Zeichen:

2025-51-1465-NL ;
2025-51-1477-NL ;
2025-51-1484-NL ;
2025-51-1512-NL ;
2025-51-1521-NL ;
2025-51-1572-NL

Sprechzeiten:

Mo. u. Do.: 08:00 bis 12:00 Uhr
Di.: 08:00 bis 12:00 und
13:00 bis 17:00 Uhr
Fr.: 08:00 bis 11:30 Uhr

Landkreis Uckermark

- Die Landrätin -

Datum: 29.01.2026

Bekanntmachung

Bekanntgabe des Ergebnisses der Änderung der tatsächlichen Nutzung durch Offenlegung.

Die Änderung der tatsächlichen Nutzung der Gemarkung Lindhorst, Flur 1-2 ist durchgeführt worden.

Gemäß Nutzungsartenerlass von 01.07.2024 informieren wir über die Änderungen der Nutzungsarten.

Die Änderungen sind tatsächlicher Art und stellen somit keinen Verwaltungsakt dar. Sie haben keine unmittelbare Rechtswirkung nach außen (Urteil vom 22.02.2007; OVG Berlin-Brandenburg; Az.: 12 B 12.06) und ist deshalb rein Informativ.

Die Offenlegung des Ergebnisses der Änderung der tatsächlichen Nutzung erfolgt beim Landkreis Uckermark Kataster- und Vermessungsamt, 16303 Schwedt, Dammweg 11, Zimmer 3.29.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

René Bieseke
Sachbearbeiter

Kreisverwaltung Uckermark,
Karl-Marx-Straße 1, 17291 Prenzlau

Nebenstelle: Dammweg 11
16303 Schwedt/Oder
III

Dezernat:
Amt: Kataster- und Vermessungsamt
Bearbeiter(in): René Bieseke
Zimmer-/Haus-Nr.: 3.29
Telefon-Durchwahl: 03332 5802-338
Telefax: 03332 5802-350
E-Mail: Rene.Bieseke@uckermark.de



Unser Zeichen:
2026-51-0093-NL,
2026-51-0097

Sprechzeiten:

Mo. u. Do.: 08:00 bis 12:00 Uhr
Di.: 08:00 bis 12:00 und
13:00 bis 17:00 Uhr
Fr.: 08:00 bis 11:30 Uhr

GEO Ingenieurservice Nord-Ost GmbH & Co. KG

■ Seevermessung ■ Ingenieurvermessung ■ Offshore Service

**Sehr geehrte Damen und Herren, verehrte Mitbürger,**

wir beabsichtigen Anfang 03/2026 eine **Dohnenbefliegungen** des Feuerlöschteiches in der **Gemeinde Bandelow** durchzuführen.

Gemäß LuftVO §21k ist eine Genehmigung hierfür nicht erforderlich. (Befliegung im Auftrag / Interesse des Landes Brandenburg, Dokumentation für Sicherheitsaufgaben im Zusammenhang mit potentiellen Not- und Unglücksfällen / hier: Löschwasserentnahmestellen).

Ich möchte sie jedoch von unseren bevorstehenden Aktivitäten in Kenntnis setzen.

Die Befliegung erfolgt unterhalb 100 m über Grund.

Im Rahmen der Flugplanung wurden vorab folgende Sachverhalte geprüft (siehe beigefügte Anlage):

- Bevölkerungszahl im benachbarten Areal <3000 Einwohner je km² unter 3000

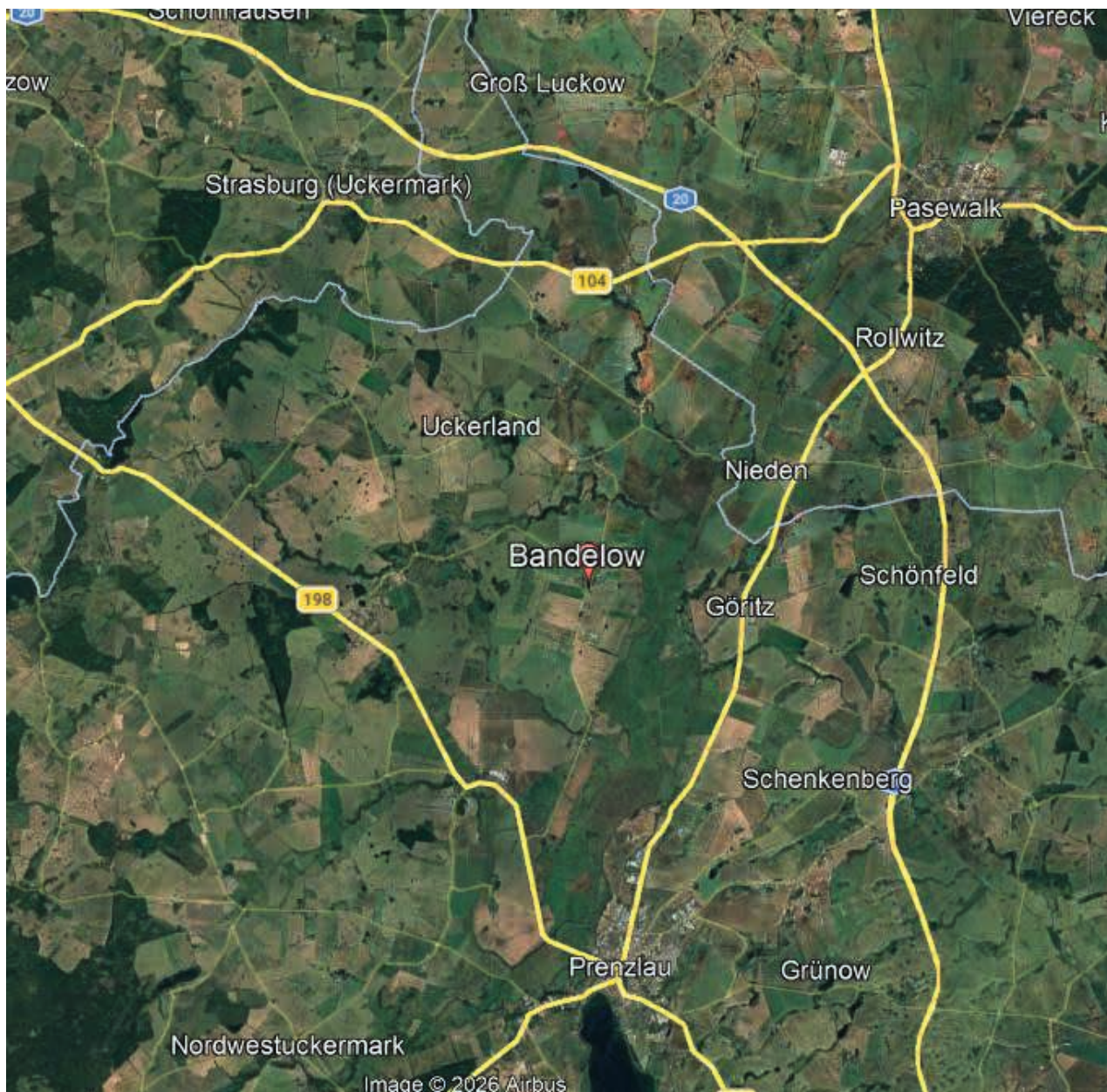
- Einschränkungen gemäß § 21 h, Absatz 3 LuftVO (Flugzonen mit Einschränkungen): keine
- Überflug von Straßen, Eisenbahntrassen, Wasserschiff-fahrtsstraßen erfolgt nicht
- Überprüfung nächster Flughafen 4 Nautische Meilen entfernt
- Risikoeinschätzung „air risk class“ Klasse 2
- Risikoeinschätzung „ground risk class“ Klasse 2
- A2 Lizenz des Piloten

Den konkreten Termin mit Datum und Uhrzeit teilen wir rechtzeitig mit.

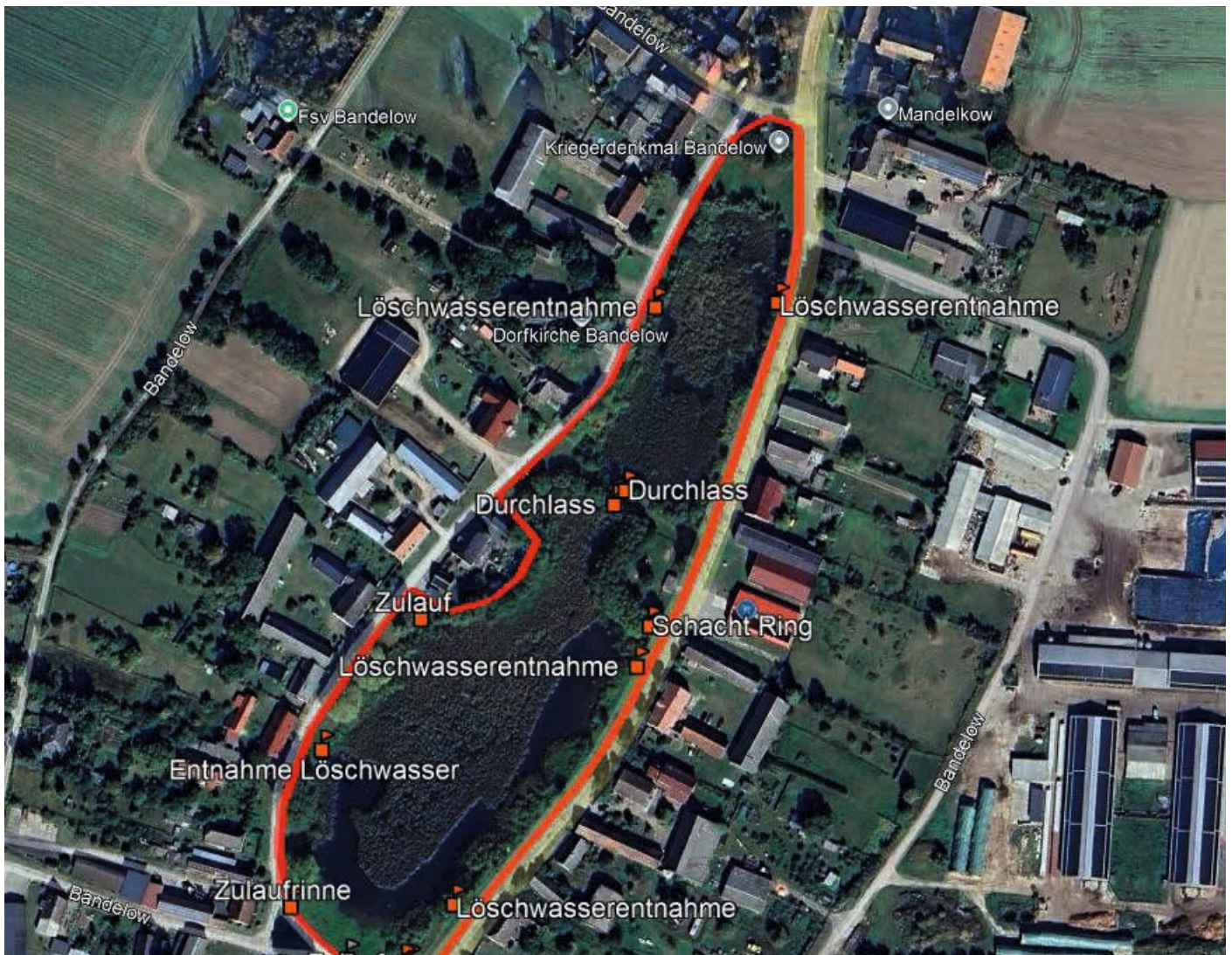
Mit freundlichen Grüßen / Vriendelijke groeten / Kind regards

*Rico Havemeister, Dipl.-Ing. (FH)
Projektingenieur*

*Geo Ingenieurservice Nord-Ost GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet 18 / 18519 Sundhagen / OT Miltzow*

Fluggebiet

Anlage



Impressum Nichtamtlicher Teil

Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland

mit den Ortsteilen Fahrenholz, Güterberg, Hetzdorf, Jagow, Lübbenow, Milow, Nechlin, Trebenow, Wilsickow, Wismar, Wolfshagen

Bezugsmöglichkeiten:

Gemeinde Uckerland,
Lübbenow, Hauptstraße 35,
17337 Uckerland

Bezugsbedingungen:

Der Bezug des Amtsblattes ist für Einwohner der Gemeinde Uckerland kostenfrei.
Das Amtsblatt wird im Bereich der Gemeinde kostenlos verteilt.
Der Bezugspreis für Abonnenten beträgt jährlich 6,- € + Porto.

Herstellungsleitung und Redaktion:

V.i.S.d.P. und Redaktion: Gemeinde Uckerland Uckerland,
Der Bürgermeister,
Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland
ISSN 1612-1511

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil im Sinne der Presse:

Gemeinde Uckerland Uckerland, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland
www.uckerland.de

E-Mail: gemeinde@uckerland.de

(Ein elektronischer Rechtsverkehr wird nicht ermöglicht.)

Anzeigen:

PIPIPA Designwerkstatt, Arite Nowak,
Feldstraße 16, 17335 Strasburg (Um.), Tel. 0172/3060122,
Mail: pipipa.designwerkstatt@web.de

Einige Bilder und/oder Fotos in dieser Ausgabe sind das urheberrechtlich geschützte Eigentum von 123RF Limited, Fotolia oder autorisierten Lieferanten, die gemäß der Lizenzbedingungen genutzt werden. Diese Bilder und/oder Fotos dürfen nicht ohne Erlaubnis von 123RF Limited oder Fotolia kopiert oder heruntergeladen werden.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlages sowie dessen Anzeigenpreise. Die Verantwortung für den Inhalt der Anzeigen und Beilagen liegt bei den Inserenten. Die Vervielfältigung, auch von Auszügen, bedarf der schriftlichen Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingesandte Manuskripte besteht keine Verpflichtung der Veröffentlichung.

Kinder- und Jugendarbeit

Schul- und KiTa-Verein Uckerland e.V.



Max Murrel hilft bei der Vorbereitung auf die Schule

Es gibt etwas Neues in der Vorschule in unseren KiTas in Werbelow und Gneisenau. Das Murreltier Max Murrel des Mildener Verlags unterstützt die Regenbogenkinder und schlaue Füchse bei Ihrer Vorbereitung auf den Schulalltag. Im Arbeitsheft finden sich zahlreiche Übungen, welche die Schulfähigkeit der Kinder trainieren und die Inhalte mit Spaß vermittelt werden. Des

Weiteren gibt es im Heft einen Beobachtungsbogen, den die Erzieher/Innen für eine Leistungsstandanalyse nutzen können, damit Eltern und Erzieher/Innen wissen, wie weit jedes Kind ist, und wo es vielleicht noch Hilfe braucht.

Die Idee, dieses Arbeitsheft zu nutzen, stammt von der Erzieherin der schlaue Füchse aus Werbelow Frau Zimmermann, die den Wunsch an uns, den Schul- und KiTa-Verein Uckerland e.V., herangetragen hat, Sie bei der Finanzierung

dieser Arbeitshefte zu unterstützen. Dies taten wir natürlich sehr gerne und fragten auch direkt in Gneisenau nach, ob die Regenbogenkinder auch mit Max Murrel arbeiten möchten, was ebenfalls mit einem eindeutigen JA beantwortet wurde. Kaum waren die Hefte geliefert, wurden die ersten Seiten mit Neugier und Wissensdurst bearbeitet.

Der Schul- und KiTa-Verein Uckerland e.V. wünscht allen Vorschulern weiterhin viel Spaß mit Max Murrel und im Sommer 2026 einen guten Start ins 1. Schuljahr!



A. Trebbin,
Vorsitzende des Schul- und KiTa-Vereins Uckerland e.V.

Theateraufführung „Rapunzel“ am Tag der Zeugnisausgabe

Am letzten Schultag vor den Winterferien erlebten die Kinder der 3. Klasse einen ganz besonderen Vormittag: Eine Theateraufführung des Märchens „Rapunzel“ sorgte für Begeisterung, Aufregung und viele strahlende Gesichter.

Bereits zwei Wochen zuvor begann ich mit meiner Klasse, den Text im Lesebuch zu lesen. Um die Lust am Lesen zu steigern, ließen wir das Märchen bald rollenverteilt erklingen. Aus dieser lebendigen Leseerfahrung entstand spontan die Idee, das Stück am Tag der Zeugnisausgabe aufzuführen. Die Kinder waren sofort begeistert.

Die Rollen wurden verteilt und die Schülerinnen und Schüler hatten die Aufgabe, ihre Texte zu lernen. Die Zeit bis zur Aufführung war knapp: Requisiten mussten gebastelt, Szenen geprobt und das Klassenzimmer in eine kleine Bühne verwandelt werden. Die Aufregung stieg, besonders als sich die 1. Klasse gemeinsam mit der Schulleitung zum Zuschauen anmeldete.

Dann kam alles anders als geplant: Am Montag fiel der Unterricht wegen Glatteis aus, am Dienstag hatten wir keinen gemeinsamen Unterricht. Nur noch zwei Doppelstunden blieben zum Proben, Basteln und Organisieren. Die Frage stand im Raum: Schaffen wir das?

Am Freitagmorgen starteten wir den besonderen Tag mit einem gemeinsamen Frühstück. Jedes Kind brachte etwas mit – Obst, Gemüse, Eier, Getränke oder Lieblingsaufschnitt. Ich sorgte für Brötchen, Butter, Brote und Luftballons, denn schließlich wollten wir auch noch Fasching feiern.

Nach Frühstück, Generalprobe und letzter Vorbereitung war es dann so weit: Die erste Klasse kam, und alle Darstellerinnen und Darsteller verzauberten das Publikum mit ihrer Hingabe und Freude am Schauspiel. Der Applaus zeigte deutlich, wie begeistert alle waren. Für mich als Lehrerin war es ein großartiger Moment, diese Begeisterung erleben zu dürfen.



Kaum war der Applaus verklungen, kam auch schon die 4. Klasse, um die Kinder zur Faschingspolonaise abzuholen. Mit Konfetti und „Tärä“ zog eine fröhliche Schlange durch die Schule.

Und plötzlich war sie da: die vierte Stunde – die Ausgabe der ersten Zeugnisse mit Zensuren. Auch das war ein aufregender Moment. Doch niemand musste sich grämen: Alle Kinder sind

gut in der dritten Klasse angekommen und können stolz auf sich sein.

So konnten die Ferien kommen.

Bei Gelegenheit mehr aus der Schule.

*Ihre
Vanessa Hertzog*

Kita „Uckerlandspatzen“ in Werbelow und Kita „Regenbogen“ in Gneisenau

Puppentheater „Das Rotkäppchen“

Am 4.12.25 hatten wir wieder das Theater „Maskotte“ zu Besuch.

Dieses Jahr wurde das Märchen „Rotkäppchen“ aufgeführt. Im Hortgebäude der Kita Uckerlandspatzen trafen sich die Kinder beider Kita's der Gemeinde. Die Kinder waren alle sehr aufgeregt. Als wir den Hort betraten, sahen wir schon das tolle Bühnenbild. Dann ging auch schon das Licht an und aus den Lautsprechern kamen laute Geräusche und Musik. Die Kinder haben wirklich toll mitgemacht und wir hatten viel zu Lachen. Es war wie jedes Jahr eine tolle Vorstellung für Groß und Klein.

Vielen Dank an das Theater Maskotte, sowie an Frau Trebbin vom Schulförderverein für die Organisation.

*Die Erzieher der
Kita Uckerlandspatzen und Kita Regenbogen*



Kita „Uckerlandspatzen“ in Werbelow



Weihnachtszeit bei den Uckerlandspatzen



Somit lassen wir das Jahr 2025 hinter uns, und freuen uns auf ein tolles, aufregendes neues Jahr.

Die Erzieher der Kita Uckerlandspatzen



Weihnachtszeit ist doch die schönste Zeit im Jahr, auch bei uns in der Kita und im Hort. Wir versuchen, den Kindern diese Zeit, so schön wie möglich zu machen. Es wird gebastelt, wir singen Lieder, hören magische Geschichten, backen Plätzchen, schmücken den Weihnachtsbaum und natürlich gibt es eine Weihnachtsfeier bei uns.

Dieses Jahr ist sogar ein kleiner Wichtel bei uns eingezogen, der die Kinder und Erzieher ganz schön auf trapp hielt. Auch der Weihnachtsmann kam uns wieder besuchen und hatte viele, tolle Geschenke im Gepäck.



Winterimpressionen der Kita Uckerlandspatzen



Rodeln auf dem Sportplatz



Kita „Regenbogen“ in Gneisenau



„Vom Büblein auf dem Eis“



Bild von Milla, 5 Jahre alt



Bild von Bella, 5 Jahre alt

Als uns der Winter im Januar und Februar viel Kälte und Eis beschert hat, froren auch die Pfützen, Teiche und Seen zu. Die Kinder wollten auch auf das Eis und erzählten von ihren Ausflügen auf die Eisflächen. Da erinnerten wir uns an ein Gedicht aus Kindertagen und begleiteten das Büblein auf dem Eis.

*Die Regenbogengruppe
der Kita „Regenbogen“ in Gneisenau*

Aus den Ortsteilen

Frühjahrsputz in der Sporthalle

Nach den Feierlichkeiten im Dezember (Adventsmarkt und Silvesterfeier) wurden am 24. Januar durch den Ortsbeirat „Die fleißigen Bienchen“ zum Hallereinigen eingeladen. Durch viele fleißige Hände war die Arbeit schnell getan und es war

noch Zeit für einen kleinen Plausch. Der Ortsbeirat bedankt sich auf diesem Wege noch einmal recht herzlich bei allen fleißigen Helfern.



Eine unvergessliche Silvesterparty voller Stimmung und Gemeinschaft

Mit über 100 Gästen feierten wir eine rundum gelungene Silvesterparty in unserer liebevoll und hübsch gestalteten Turnhalle in Gneisenau. Schon beim Betreten des festlich dekorierten Raumes war klar: Dieser Abend würde etwas ganz Besonderes werden.

Für beste Stimmung sorgte ein großartiger DJ, der es verstand, Jung und Alt gleichermaßen zu begeistern. Mit einer gelungenen Musikauswahl hielt er die Gäste durchgehend bei Laune und füllte die Tanzfläche bis tief in die Nacht. Besonders die jüngeren Besucher kamen voll auf ihre Kosten, denn der DJ hatte auch ein tolles Kinderprogramm im Gepäck. Eine kleine Zaubershow sorgte dabei für staunende Augen und große Begeisterung.

Die Gäste waren durchweg begeistert und feierten ausgelassen miteinander. Es wurde viel gelacht, getanzt und gemein-

sam das neue Jahr begrüßt. Ein Highlight des Abends war das mega Feuerwerk, das pünktlich zum Jahreswechsel den Himmel erleuchtete und für eine beeindruckende Kulisse sorgte. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt: Kaffee, Glühwein und die traditionellen Berliner wurden zum Verkauf angeboten. Alles Weitere konnte sich jeder Gast selbst mitbringen, was zu einer entspannten und unkomplizierten Atmosphäre beitrug. So wurde bis in die Nacht hinein gefeiert und getanzt – eine Silvesterparty, die vielen sicher noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird. Wer schon heute weiß, beim nächsten Mal gerne mit dabei zu sein, kann sich gerne bei Stephanie Zander oder Jasmin Habig anmelden. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste gemeinsame Feier.

IG Dorfleben Hetzdorf / Vorstand Stephanie Zander



Ende gut – alles auf Anfang!

Da hat also Frau Ministerin Hanka Mittelstädt (MLEUV-Ministerium für Ländliche Entwicklung Umwelt und Verbraucherschutz) den großen Scheck höchstpersönlich von Potsdam aus in unsere Gemeinde Uckerland gebracht – und in Milow überreicht. Eine Reise mit insgesamt 1,6 Millionen Euro im Gepäck – das ist ziemlich viel für unsere Verhältnisse hier im dünnbesiedelten ländlichen Raum. Und auch die Damen und Herren der „Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg – NSF“ sind mit dabei! Auch diese haben ihr Scherflein beigetragen, denn damit die 1,3 Millionen Euro vom Bund überhaupt in die Uckermark fließen konnten, dazu bedurfte es für die Gemeinde eines Eigenanteils. Und diesen übernahm in Höhe von 308.966 € die Stiftung NaturSchutzFonds. Das erinnert mich immer an die Reise von Hans Werner Brandau und mir nach eben dieser Institution – 27. November 2017! Auch damals ging es schon um die Renaturierung des Dorfsees zu Milow – auch im Hinblick auf die Windkraft-Tantieme, die von Milow aus nach Potsdam geflossen waren!

Aber die Ministerin hatte nicht nur einen großen Scheck bei sich, sondern auch ein Botschaft:

Die Stiftung NaturSchutzFonds stellt in ihrem Aktionsprogramm „Wasserhaushalt PLUS“ fünf Millionen Euro bereit, um Brandenburgs Landschaften besser an die Folgen des Klimawandels anzupassen. Insbesondere Gewässerunterhaltungsverbände können die Fördergelder direkt für Projekte zur Gewässerentwicklung und für den Wasserrückhalt verwenden. Zudem eröffnet das Aktionsprogramm die Möglichkeit, die Finanzmittel für Eigenanteile zu beantragen, um auf Landes- oder Bundesförderungen zugreifen zu können. Davon werden neben den Gewässerunterhaltungsverbänden vor allem Kommunen profitieren – so wie die Gemeinde Uckerland.

Neue Zeiten, neues Glück!

Zum Glück waren wir durch alle diese vorangegangenen Aktivitäten vorbereitet, seit etwa 2012, als mich der sehr bestimmt formulierte Vorschlag erreichte, aus dem Hause „Bürgermeister zu Uckerland“, ich solle doch bitte mal überlegen, ob beigefügter „Link“ nicht von uns zu bedienen wäre (April 2023). Es ging damals um eine „Projektskizze“ für den „Natürlichen Klimaschutz für Gemeinden im ländlichen Raum“. Eine Idee aus dem Hause Susi Lemke, damals Bundesministerin für „Landwirtschaft, Naturschutz, etc.“. Na, dachte ich mir, das könnte doch was sein, wenn auch in veränderter Einkleidung, für die Renaturierung unseres Dorfsees, die langsam dringlich wurde. Die einzureichenden Überlegungen waren dann doch etwas komplexer, mit viel „Kommunikation und Partizipation“ dabei und einem digitalen Zwangskorsett – vom feinsten, aber alles ganz „easy“!

Neue Hoffnung keimte auf – auch in Zusammenhang mit unserem „Vogelbuch“, das Susanne Schulz und ich schon seit einiger Zeit „in Arbeit“ hatten. Wer etwas über unsere Vögel schreiben will, zumal über die Wasservögel, der kommt z. B. an der Frage nicht vorbei: „Woher das Wasser nehmen für unseren verbesserten Dorfsee, wenn der Regen ausbleibt?“ Also entstand zwischen dem Buch und dem Förderantrag eine fast schon unlösbare Verbindung.

Dann die Überraschung!

Die eingereichte „Projektskizze“ ward für gut empfunden worden – immerhin so gut, dass wir ermuntert wurden, nunmehr einen detaillierten Projekt-Vorschlag zu machen, ganz unverbindlich natürlich. Und jetzt? Jetzt mussten alle die Technologien und Firmen und Zeitpläne und Messverfahren identifiziert, und viel in Überzeugungsarbeit investiert werden.



Die Uckermark liegt eben doch etwas entfernt! Und am Ende die Summierung aller Überlegungen: Wie hoch sind denn die Kosten aller unserer Wünsche für den Dorfsee, die Vogelwelt und uns selbst! Da kam mehr zusammen, als wir uns zunächst zugestehen wollten! Und immer gab es da den Finanzhammer, die „Eigenbeteiligung der Gemeinde“!

Aber wir waren ja bescheiden, hatten zunächst nur an den halben Dorfsee gedacht, der zur Renaturierung anstehen würde. Zu mehr, dachten wir, würde das Geld nicht reichen. Also reichten wir unseren Projekt-Vorschlag ein, mussten an der einen oder anderen Stelle noch nachbessern – das zog sich hin.

Es gibt nix Gutes, außer man versucht das Bessere!

Der langen Rede kurzer Sinn: Es gibt sie, jene wundersamen Zusammenhänge. Uns wurde bedeutet, vom neuen Projektmanager auf Seiten der ZUG (Gesellschaft für Zukunft, Umwelt, Gesellschaft), dass wir zu kurz springen würden, wenn wir nur „die Hälfte des Dorfsees“ sanieren wollten. Uns wurde also klar, dass es jetzt ums Ganze gehen würde. Also fingen wir munter noch mal an! Aller Schlamm und Schlick und aller verbliebener Kunstdünger aus den vergangenen Jahrzehnten, dazu der Schilfgürtel und ein verbessertes Fischangebot für unsere Fischejäger. All das sollte zusammengepackt werden. Dazu ein Lehrpfad am See entlang und neue Bäumchen und sogar an eine „Wasserbibliothek“ für unsere Heimatstube war gedacht. Und am Ende auch noch ein Micro-Klima-Messnetz damit wir übers Klima nicht nur reden, sondern auch Messbares vorweisen könnten.

Also, die ganze Angebotsserie wurde in mehreren Stufen noch einmal, verbessert, erweitert, präzisiert. Dazu der Formalkram! Und wenn ich nicht weiter wusste, dann stand mir Frau Queitzsch hilfreich zur Seite. Diese listenreiche Excel-Listen waren ein Graus für mich – dito die Umwandlung eines Fotos vom JPEG ins PDF-Format oder eben umgekehrt – na wer kann denn das?

Aber auch das Vogelbuch machte parallel Fortschritte. Frau Susanne Schulz hatte einige neue Aspekte auf ihrer Kapitel-Liste. „Wir sollen auch das andere Getier noch etwas berücksichtigen.“ – so soll sich der Verleger geäußert haben. Und dazu: „Wir haben die Kinderstube der Teichfledermaus bei uns in der Scheune, einzigartig für ganz Brandenburg – muss auch speziell berücksichtigt werden!“ Na eben, was fressen die denn, diese Flattertiere, um ihre Jüngsten säugen zu können?



Schließlich sind Fledermäuse Säugetiere! Die Fluginsekten vom Dorfsee natürlich – solange dieser funktioniert!

Der Worte sind genug gewechselt, lasst uns endlich Taten sehen!

Selbst wenn vom großen Scheck jetzt die einzelnen Arbeitspakete zukünftig bezahlt werden können, dann stehen erst mal wieder digitale Papierbeschreibungen auf der Tagesordnung. Dann, ehe wir loslegen dürfen, muss die Gemeinde dem europäischen Wettbewerbsrecht ihren Tribut zollen. Schließlich leben wir jetzt auch in Europa und nicht nur in der Uckermark! Aber, anfangen könnten wir doch schon mal, irgendwie. Oder? Und was kommt da auf die Dorfgemeinschaft zu? Diese wurde am 28. Januar 2026 über den Fördermittelbescheid informiert,

im Rahmen einer Einwohnerversammlung. Da gäbe es schon ein paar unterstützende Maßnahmen. Schließlich haben wir durchaus ein paar Kapazitäten im Dorf, die das Thema mitgestalten könnten – wenn sie wollen. Aber das darf noch ein wenig reifen, bis dann die Arbeit heranrollt. Was regelmäßige Informationen von Seiten der offiziellen Akteure bedeuten wird und offene Ohren und Sinne auf beiden Seiten – und viel und eigentlich noch mehr mitmachen, mitdenken!

Alles in allem, davon gehe ich aus, wird uns das Thema „Renaturierung des Dorfsees zu Milow“ noch längere Zeit beschäftigen – uns alle! Langer Atem ist gefragt.

Und am Ende? Wie wäre es mit einer Umbenennung des Ortsteils in „Milow am See“?

Fritz Gampe

Eine Überraschung und eine Verabschiedung

Am 21. Dezember lud die Singgruppe Wolfshagen zu ihrem jährlichen Adventskonzert ein. Wie immer war die Kirche voll besetzt. Schöne Weihnachtslieder und die Weihnachtsgeschichte (vorgetragen von Pastorin Büscheck) sowie ein leckeres Buffett mit Kuchen, Schmalzstullen, Kaffee und Glühwein stimmten alle Besucher auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein.

Doch eines bewegte Jürgen Büscheck sehr. Plötzlich stand Sylvia Mahrung, die Chorleiterin der Singgruppe, vor ihm und übergab eine Spende der Singgruppe für die Bürgerinitiative MUM. „Diese tolle Idee muss gefördert werden.“, waren ihre Worte bei der Übergabe der Spende.

Auf diesem Wege möchte sich das MUM-Team recht herzlich für diese großzügige Spende bedanken. Vielen Dank!

Bei ihrem jährlichen Adventessen des MUM-Teams am 15. Dezember wurden Heidelore Bartels und Günther Reinke aus der Gruppe verabschiedet.



Birgit Fichtner bedankte sich bei beiden für ihr fünfjähriges Mitwirken in der Bürgerinitiative und wünschte ihnen in ihrer neuen Heimat Geesthacht bei Hamburg alles Gute. Dankenswerterweise konnten wir Roland Trebbow und Burkhard Pudack, die bereits seit einigen Wochen im „Dienst“ sind, als neue Fahrer begrüßen.

Feuerwehr

Milower Jugendfeuerwehr probt den Ernstfall auf dem Eis

Schön sieht er aus, so gefroren, vom Wind blankgefeigt – der Dorfsee zu Milow in seinem Winterkleide. Verlockend daher, das Eis zu betreten, Schlittschuh zu fahren, herumzurutschen. Aber es könnte ja auch gefährlich werden. Da Sorge man rechtzeitig vor. Und da Übung den Meister und die Meisterin macht, bekanntlich, hat die Jugendfeuerwehr Milow hier sich auf den Ernstfall eingestimmt.

Nur gut, dass der Ingmar das Übungsgelände vorher so präpariert hat, dass die Übung auch ohne störendes Schilf stattfinden kann. Er hat nämlich, einer alten Milower Tradition folgend, das Schilf soweit dezimiert, dass die Fläche frei ist, dass auf breiter Front geübt werden kann. Von der einen Anglerstelle zur nächsten, dann eventuell weiter bis zum ehemaligen Milower Badestrand – der mit den Bikinimädchen aus den 50-ziger Jahren mit ihren selbstgestrickten oder gehäkelten Zweiteilern. Immer dann, so will es der Brauch, wenn der Dorfsee zugefroren ist, wird von Seeseite her, das Schilf in seine Schranken verwiesen.

Und so kommen sie dann angefahren, mit dem Feuerwehrmobil vom Typ Magirus Deutz und steigen aus, unsere Jung-Feuerwehrler. 3 Mädchen und 5 Jungs im Alter zwischen 8 und 15 Jahren. Es dauert ein Weilchen, bis das Ganze etwas geordneter aussieht, dann wird der Übungsauftrag ersichtlich. Zwei große Leitern werden vom Fahrzeugdach geholt, schon mal am Eisrand ausgelegt.

Aber erst gibt es die Theorie. Der Herr Übungsleiter, Jugendfeuerwehrwart Ronny Zühlke, hat das Wort und erklärt den Rettungsauftrag und die Rettungsmethode. Ein rot-weißes Plastik-Hütchen wird im Nirgendwo der Eisfläche aufgestellt. Aha, das Opfer des Eises, das gerettet werden

soll, nimmt Gestalt an. Die älteren Herren machen es vor. Mit dem Bauch voran auf der Leiter aufliegend, die Hände frei um sich irgendwie vorwärts zu schieben auf dem Eis in Richtung auf den zu Rettenden. Das Wichtigste dabei, die „Rettungsleine“ an der die Leiter, der Retter und der Gerettete an Land gezogen werden können. Das sieht schon mal ziemlich vertrauenswürdig aus.

Jetzt ist die Jugend an der Reihe. Verschmitzt und heiter mit fröhlichem Gesichtsausdruck begibt sich der jugendliche Kandidat auf die eisige Leiter, dann aufs gefrorene Wasser. Arbeitet sich am Eis in die geforderte Richtung. Das Hütchen ist erreicht, der Errettete muss aber noch quer auf die Leiter gelegt werden, so will es die Rettungsmethode. Dann wird die gesamte Gesellschaft zurückgezogen, auf sicheres Gelände. Bestanden!

Dann die jungen Damen. Die legen sich etwas geschmeidiger auf die Leiter und das Eis, rutschen aber etwas langsamer aufs Ziel zu, packen aber genauso beherzt das Übungselement wie die männlichen Teilnehmer. Auch bei ihnen – tadellos, bestanden!

Dann wird eingepackt. Die Jugend darf sich noch ein paar Minuten lang auf dem Eis vergnügen, die Sache ist abgeschlossen.

Ich schaue staunend zu, stelle mir vor, dass ich bei diesen Temperaturen da draußen was üben sollte, verweise auf mein Alter und denke mir: Na gut, dass wir so wen haben, der sich um uns kümmern würde, im Ernstfall. Aber der tritt hoffentlich nie ein!



Veranstaltungen

Der Bürgermeister lädt ein zum

Seniorennachmittag

mit Kaffee, Kuchen und musikalischer Begleitung.

MITTWOCH, 07. MAI 2026 AB 13 UHR
IM SPEICHER NECHLIN

Die Anmeldung ist ab sofort unter der Telefonnummer:
039745 / 861-0
möglich. Unkostenbeitrag: € 10,-

Gottesdienste

Ev. Kirchengemeinde Hetzdorf

Gottesdienste	9.30 Uhr
8. März	Hetzdorf
15. März	Wilsickow
29. März	Wolfshagen

Nachmittagskreis (nur in Hetzdorf!)
 Donnerstag, 5. März 14.30 Uhr Pfarrhaus Hetzdorf

Ökumenische Bibelwoche der Kirchengemeinde Blumenhagen, Hetzdorf und Strasburg

Dienstag, 17. März – Freitag 20. März
 jeweils 18.30 Uhr

Pfarrhaus Strasburg
 Thema: „Das Buch Esther“

Freundliche Grüße

Dorothea Büscheck

*Pastorin der Kirchengemeinde Hetzdorf
 Hetzdorf 16, 17337 Uckerland*

*Tel.: 03 97 45 - 86 98 90 / Gemeindebüro: 03 97 45 - 20 256
 Emobil: 0172-90 71 483 / Mail: hetzdorf@pek.de*

Konfirmation Strasburg und Wismar 2027

Pastor Stefan Voß freut sich auf Jugendliche, die gemeinsam das Fest der Konfirmation 2027 vorbereiten wollen. Alle Interessierten melden sich bitte bis zum **08. März** im Pfarramt. Wenn klar wird, wie groß die Gruppe ist und wo die Interessierten wohnen, dann besprechen wir gemeinsam, an welchem Wochentag und an welchem Ort die Konfirmandenstunden stattfinden werden. Herzliche Einladung!

Ev. Kirchengemeinde St. Marien Strasburg

Ansprechpartner und Adressen

Pfarramt

17335 Strasburg,
 Pfarrstraße 22
 Tel.: 039753 / 20258

Pfr. Stefan Voß

Mail: strasburg-buero@pek.de
 strasburg@pek.de

Gemeindebüro (Fr. Pobanz)

Pfarrstraße 22
 Tel. 039753 / 21501 & Fax / 20788



Öffnungszeiten:

Mo.- Fr. 8.00 Uhr – 14.00 Uhr

Veranstaltungen:**März 2026**

01.03.2026	9.30 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl Pfarrhaus Strasburg
06.03.2026	18.00 Uhr	Weltgebetstag „Nigeria“ Pfarrhaus Strasburg
07.03.2026	18.00 Uhr	Weltgebetstag „Nigeria“ ev. Gem.haus Blumenhagen
08.03.2026	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Kirchenkaffee Pfarrhaus Strasburg (Um)
12.03.2026	17.30 Uhr	Abendandacht Groß-Luckow Kirche Groß-Luckow
13.03.2026	10.00 Uhr	Gottesdienst AHZ
13.03.2026	19.00 Uhr	Taize Andacht Altes Gemhaus Strasburg
15.03.2026	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrhaus Strasburg
22.03.2026	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrhaus Strasburg
26.03.2026	17.30 Uhr	Abendandacht Klein-Luckow Kirche Klein-Luckow
27.03.2026	10.00 Uhr	Gottesdienst AHZ
29.03.2026	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrhaus Strasburg

Die ökumenische Bibelwoche

findet am 17.03.2026 – 20.03.2026

jeweils 18.30 Uhr – 20.00 Uhr im Pfarrhaus Strasburg statt.

Thema ist das Buch: „Ester“

(Nähere Informationen siehe Aushang)

April 2026

02.04.2026 Gründonnerstag	18.00 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl ev. Gem.haus Blumenhagen
03.04.2026 Karfreitag	9.30 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl Kirche Strasburg
04.04.2026 Ostersamstag	18.00 Uhr	Osterfeuer Feuerwehr Vorplatz Feuerwehr Blumenhagen
05.04.2026 Ostersonntag	9.30 Uhr	Gottesdienst Auferstehungsfeier Kirche Strasburg (Um)
10.04.2026	10.00 Uhr	Gottesdienst Altenhilfezentrum „Matthias Claudius“ Strasburg
10.04.2026	19.00 Uhr	Taize Andacht Kirche Strasburg (Um)
12.04.2026	9.30 Uhr	Gottesdienst m. Kirchenkaffee Kirche Strasburg (Um)
19.04.2026	9.30 Uhr	Gottesdienst Kirche Strasburg (Um)
24.04.2026	10.00 Uhr	Gottesdienst Altenhilfezentrum „Matthias Claudius“ Strasburg
24.04.2026	19.00 Uhr	Abendandacht Kirche Groß-Spiegelberg
26.04.2026	9.30 Uhr	Gottesdienst Kirche Strasburg (Um)

(Änderungen vorbehalten)

Offener Nachmittag

Montags 14.30 Uhr

Posaunenchor

Freitags 17.00 Uhr

Kirchenchor

Donnerstags 19.00 Uhr

Pfarramt Strasburg

Sonstiges**Pressemitteilung**

Mildenitz, 10. Dezember 2025

**Ehrenamt im Bevölkerungsschutz: Betreuungszug
Mildenitz sucht Helferinnen und Helfer**

Der Betreuungszug der Johanniter in Mildenitz braucht Unterstützung: Gesucht werden engagierte Ehrenamtliche, die Menschen in Krisensituationen praktisch und menschlich zur Seite stehen möchten.

Wenn Menschen durch Unfälle, Brände oder Großschadenslagen plötzlich aus ihrem gewohnten Alltag gerissen werden, braucht es schnelle und verlässliche Unterstützung. Der Betreuungszug der Johanniter in Mildenitz sorgt genau dafür: Er versorgt Betroffene mit Verpflegung, Unterbringung, Betreuung und wichtigen Informationen – und trägt damit maßgeblich zur Bewältigung einer Krisenlage bei. Doch um diese Aufgaben weiterhin zuverlässig erfüllen zu können, sucht die Einheit aktuell dringend nach neuen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern.

Auch aus dem Team kommt der Wunsch nach Verstärkung. Frank Israel, Zugführer des Betreuungszugs, erklärt: „Wir bieten eine starke Gemeinschaft, klare Aufgaben und eine sinn-

**JOHANNITER**

**Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Regionalverband Mecklenburg-Vorpommern**

West/ Nord/ Südost

Sarah Wolff

Pappelgrund 16

19055 Schwerin

T. +49 385 202273-131

F. +49 385 202273-999

sarah.wolff@johanniter.de

www.johanniter.de

Aus Liebe zum Leben

stiftende Tätigkeit. Wer gerne im Team arbeitet und Menschen helfen möchte, ist bei uns genau richtig.“

Vielfältige Einsatzmöglichkeiten im Betreuungszug

Die Aufgaben im Betreuungszug sind vielfältig. Dazu gehören die Versorgung von Betroffenen mit warmen Mahlzeiten und Getränken, das Einrichten und Betreiben von Anlaufstellen oder Notunterkünften, die Registrierung von Betroffenen, die Unterstützung bei Evakuierungen, das Weitergeben wichtiger Informationen sowie die Betreuung von unverletzten, aber

emotional belasteten Personen. Gerade bei Bränden, Evakuierungen oder größeren Schadenslagen ist der Betreuungszug ein zentrales Element im Bevölkerungsschutz und unverzichtbar für die Versorgung der Menschen.

Was potenzielle Ehrenamtliche erwartet

Neue Mitglieder erwartet ein praxisnahes Ehrenamt, das Teamgeist, Mitgefühl und Organisationstalent miteinander verbindet. Die Johanniter bieten eine fundierte Ausbildung im Betreuungsdienst, regelmäßige Übungen sowie eine umfassende

Vorbereitung auf reale Einsätze. Auch die Feuerwehrausbildung nach Dienstvorschrift 100 wird anerkannt, sodass bestehende Qualifikationen sinnvoll eingebunden werden können. Gesucht werden Engagierte ab 14 Jahren, die zuverlässig sind, gern im Team arbeiten und bereit sind, im Ernstfall auch außerhalb regulärer Zeiten zur Verfügung zu stehen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – die notwendige Qualifikation wird von den Johannitern vermittelt.

Kontakt für Interessierte: ehrenamt.mv@johanniter.de

Amtsblatt Uckerland – Ausgabe 03-04/2026

Redaktionsschluss:

13. März 2026

Erscheinungstermin:

02. April 2026



Änderungen vorbehalten!

Stellenausschreibungen

Gemeinde Uckerland
– Der Bürgermeister –

Die Gemeinde Uckerland sucht zum 01.05.2026 befristet für 2 Jahre einen Gemeindearbeiter (m/w/d).



Bei Eignung besteht die Möglichkeit der unbefristeten Weiterbeschäftigung, zum Einsatz in der Gemeinde Uckerland in Vollzeit.

Aufgabenschwerpunkte:

- Pflege diverser gemeindlichen Grünflächen und Außenanlagen
- Unterhaltungs-, Instandsetzungs- und Reinigungsarbeiten an Gemeindestraßen, Wegen und Plätzen
- Instandhaltung und Pflege der öffentlichen Gebäude und Einrichtungen
- Räum- und Streuarbeiten in den Wintermonaten
- Unterhaltung der örtlichen Friedhöfe
- Baumfäll- und Pflegearbeiten mit und ohne Hebebühne
- Winterdienst mittels Kommunaltechnik
- Transportarbeiten

Wir erwarten:

- eine erfolgreich abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung
- eine selbstständige, sorgfältige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Leistungsbereitschaft, Eigeninitiative und Belastbarkeit
- ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Gewissenhaftigkeit
- flexible Arbeitsbereitschaft bei gelegentlichen Abend-, Wochenend- und Feiertagsdiensten
- Befähigung zum Bedienen von Motorkettensägen
- Höherentauglichkeit
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- ein befristetes Arbeitsverhältnis mit derzeit 39 Wochenstunden auf Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD)

- eine Eingruppierung entsprechend den persönlichen Voraussetzungen Entgeltgruppe 4 TVöD
- Jahressonderzahlung
- Leistungsentgelt
- zusätzliche betriebliche Altersvorsorge
- betriebliche Krankenversicherung
- Fortbildungsmöglichkeiten

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung!

Aussagekräftige Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden erbeten bis zum

20.03.2026 schriftlich an die

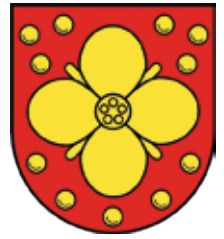
Gemeinde Uckerland
Frau Dominik-Pfau
Kennwort: „Gemeindearbeiter“
Lübbenow/Hauptstraße 35
17337 Uckerland
oder an personalamt@uckerland.de

Datenschutz:

Die Gemeinde Uckerland verarbeitet die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten im Zusammenhang mit der ausgeschriebenen Stelle zum Zwecke der Bearbeitung des Bewerbungsverfahrens (vgl. § 26 BbgDSG)

Matthias Schilling
Bürgermeister der Gemeinde Uckerland

Gemeinde Uckerland – Der Bürgermeister –



Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde Uckerland ist eine Stelle als **Sachbearbeiter (m/w/d)** vom 01.05.2026 befristet für die Dauer von 2 Jahren, neu zu besetzen. Bei Eignung besteht die Möglichkeit der unbefristeten Weiterbeschäftigung.

Qualifikationsanforderung: Verwaltungsfachangestellter, oder einen Abschluss des Angestelltenlehrgangs AI (m/w/d)

Wöchentliche Arbeitszeit: 39 Stunden

Vergütung: nach TVöD-VKA bei entsprechender Eignung u. Qualifikation

Aufgabenbereiche: Baumkataster
Wohnungswesen
Ordnungsamt

Das Aufgabengebiet ist vielseitig und abwechslungsreich und bietet die Möglichkeit, die Bereiche Baumkataster, Wohnungswesen, Sicherheit und Ordnung mit seinen kommenden Veränderungen aktiv mitzugestalten und für die Zukunft optimal aufzustellen. Dabei dürfen Sie sich der Unterstützung eines freundlichen und hilfsbereiten Kollegiums sicher sein. Eine angemessene Einarbeitungszeit und Teamarbeit wird unsererseits gewährleistet. Gerne fördern wir Sie mit Fortbildungsmöglichkeiten bei Ihrer fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung.

Zum Bereich des Baumkatasters gehören folgende Tätigkeitsschwerpunkte:

- Baumkontrollen und die daraus resultierende eigenständige Veranlassung/Weisung von Baumpflegearbeiten sowie
- Überwachung und Verantwortung des Sach- und Arbeitsmittelbudgets und
- die Weiterführung des Baumkatasters.

Die Tätigkeitsschwerpunkte im Bereich des Wohnungswesens umfassen:

- alle Wohnungsangelegenheiten zwischen der Gemeinde und dem externen Wohnungsverwalter koordinieren
- Überwachung des Budgets für die kommunalen Wohnungen
- Mitwirkung bei Baumaßnahmen

Zum Bereich des Ordnungsamtes gehören folgende Tätigkeitsschwerpunkte:

- Außendienst im Gemeindegebiet
- Wahrnehmung von Ortsterminen im Gemeindebereich mit anderen Behörden
- Überwachung der Einhaltung der Vorschriften zur öffentlichen Ordnung und Sicherheit insbesondere nach Hinweisen und Beschwerden der Bürgerinnen und Bürger im Gemeindegebiet
- Verfolgung von Rechtsverstößen im Ordnungswidrigkeitsverfahren im Innen- und Außendienst

Die Aufgabenwahrnehmung ist in einzelnen Aufgabenbereichen z. T. mit Außendienstarbeiten verbunden. Dazu ist der Besitz eines gültigen Pkw-Führerscheins erforderlich.

Wir erwarten:

- zur Wahrnehmung des Aufgabengebietes ist Leistungsfähigkeit unabdingbar
- sehr wichtig sind Belastbarkeit, wirtschaftliches Handeln, Selbstständigkeit, Entscheidungsfähigkeit, Ergebnisverantwortung, Kommunikationsfähigkeit, Konflikt- und Organisationsfähigkeit
- der sichere Umgang mit gängigen Office-Anwendungen wird vorausgesetzt

Wir bieten:

- ein befristetes Arbeitsverhältnis mit derzeit 39 Wochenstunden auf Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Jahressonderzahlung
- Leistungsentgelt
- zusätzliche betriebliche Altersvorsorge
- betriebliche Krankenversicherung
- Fortbildungsmöglichkeiten

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Wird die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht, wird gebeten, einen ausreichend frankierten Umschlag beizulegen.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den entsprechenden Nachweisen bis zum **20.03.2026** an:

Gemeinde Uckerland
Frau Dominik-Pfau oder per E-Mail im PDF-Format an:
personal@uckerland.de
Kennwort: „Sachbearbeiter“
Lübbenow/Hauptstraße 35
17337 Uckerland

Datenschutz:

Die Gemeinde Uckerland verarbeitet die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten im Zusammenhang mit der ausgeschriebenen Stelle zum Zwecke der Bearbeitung des Bewerbungsverfahrens (vgl. § 26 BbgDSG)

Matthias Schilling
Bürgermeister der Gemeinde Uckerland

Pflege vor Ort



Sprechtag „Pflege vor Ort“

17.03.26	(9:00-11:00)	
14.04.26	(9:00-11:00)	
19.05.26	(9:00-11:00)	
23.06.26	(9:00-11:00)	Termine auch nach Absprache!

Büro „Pflege vor Ort“

Gemeinde Uckerland, Hauptstraße 35
E-Mail: pvo@laf-prenzlau.de / Telefon: 01703184702

Ihr PvO-Team
E. Gorns & U. Mittelstädt

Pflegebedürftig - was tun?

Pflegebedürftigkeit tritt oft unvorhergesehen ein, auf die Betroffenen und ihre Angehörigen kommen viele Fragen und Veränderungen.

Wer kann mir da weiterhelfen und uns unterstützen?

Seit 2021 gibt es in den Gemeinden "Pflege vor Ort" Frau Mittelstädt & Frau Gorns sind in diesem Bereich Ansprechpartner für die Gemeinden und verfügen über langjährige Erfahrungen in der Pflege. Sie wissen aus eigener Anschauung, welche Herausforderungen mit einer Pflegebedürftigkeit verbunden sind.

Wir versuchen individuelle Lösungen zugeben statt allgemeiner Informationen. Durch verschiedene Veranstaltungen möchten wir zu Pflegenden und pflegende Angehörige in die Gemeinschaft mit einbeziehen.

Aber auch Interessierte, die sich auf Pflege vorbereiten wollen, können sich bei uns informieren.

Um eine umfassende Unterstützung sicherzustellen, bieten wir sowohl regelmäßige Sprechtag als auch individuell vereinbarte Beratungstermine an.



Evelyn Gorns

für das Amt Brüssow
und die Gemeinde
Nordwestuckermark
Tel.: 0170 - 318 47 02



Ute Mittelstädt

für das Amt Gramzow
und die Gemeinde
Uckerland
Tel.: 0170 - 318 47 02

Unsere Beratung ist für Sie vollständig kostenlos und unverbindlich.



- Gewerbliche und private Anzeigen -

ROTH
BESTATTUNGEN
Inh. Diane Kellner

Wenn
die Sonne
des Lebens
untergeht,
dann leuchten
die Sterne
der Erinnerung.

Rund um die Uhr
für Sie da!

Berliner Straße 34
16303 Schwedt/Oder

Neustädter Damm 76
17291 Prenzlau

Zentral-Ruf

03332
510291

03984
800873

039861
472

www.roth-bestattungen.de

seit 1996

Bestattungen Lehmann

„würdevoll und einfühlsam“

²⁴ (03963) **21 28 10**

Burgtorstraße 16 · 17348 Woldegk
Friedhofstraße 3 · 17291 Prenzlau

STELLENANZEIGE

ROTH Bestattungen sucht ab sofort eine
weibliche Büroaushilfe

zur Unterstützung unseres Teams, insbesondere während der Ferienzeiten.

Ihre Aufgaben:

- Allgemeine Büro- und Verwaltungsarbeiten,
- Telefonannahme sowie Terminvereinbarung,
- Schriftverkehr und Ablage,
- Unterstützung im täglichen Bürobetrieb.

Wir bieten:

- Flexible Arbeitszeiten nach Absprache,
- Angenehmes Arbeitsumfeld mit einem kleinen, wertschätzenden Team,
- Gründliche Einarbeitung.

Wenn Sie Interesse an einer verantwortungsvollen Tätigkeit in einem sensiblen und menschlich geprägten Arbeitsumfeld haben, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.
info@roth-bestattungen.de - Tel. 03984 800873 oder 03332 510291

VERKAUFE HAUS !

ZUM BALDMÖGLICHSTEN ZEITPUNKT
VERKAUFEN WIR IN GNEISENAU
EIN **EINFAMILIENHAUS**.

PREIS NACH VEREINBARUNG.
INFORMATIONEN UNTER:

0151 · 125 13 729

PRIVATE DANKSAGUNGEN AUS IHRER REGION



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die meinen lieben Mann,

Curt Jatzek

auf seinem letzten Weg begleiteten.

Danke sage ich für die aufrichtige Anteilnahme durch geschriebene Worte, Geld- und Blumenspenden.

Besonderer Dank gilt dem Pflegeheim „Matthias Claudius“, Strasburg, der Pastorin Frau Büscheck und auch Ramona für die liebevolle Bewirtung.

Im Namen aller Angehörigen
Lieschen Jatzek

Milow, im Dezember 2025.

*Je lebendiger und voller die Erinnerung,
desto schwerer ist die Trennung.
Aber die Dankbarkeit
verwandelt die Erinnerung
in eine stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne
wie ein kostbares Geschenk in sich.*

(D. Bonhoeffer)

Wir danken allen,
die unserer lieben Mutti

Hannelore Schweda

in ihrem Leben und auf ihrem letzten Weg mit Zuwendung, Verbundenheit, Freundschaft und Liebe begegnet sind.

Für die liebevolle Anteilnahme, die tröstenden Worte, Karten, Blumen und Geldzuwendungen danken wir von Herzen.

Corina & Aranka

Gneisenau, im Dezember 2025

*Alles tut weh,
Du wirst uns so fehlen,
doch das Du da warst,
kann uns keiner nehmen!
Die Mutter war's,
was braucht's der Worte mehr ?*

Danke

Für die vielen Zeichen des Mitgefühls, der Freundschaft und der herzlichen Anteilnahme, die uns beim Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und „Tick-Tack“-Oma

Heide-Lore Fulbrecht

***02.01.1942 † 19.12.2025**

entgegengebracht wurden.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Retschlag und dem Pfarrer Herrn Voß für die liebevolle Gestaltung der Trauerfeier, Herrn Oberarzt Zöllner und seinem Team in der BDH-Klinik in Greifswald, Herrn Dipl. med. Lichteblau und seinem Praxisteam, dem Physiotherapeut Herrn Stahl, den Logopädiinnen Frau Schröder und Frau Mewes, der Ergotherapie Frau Bollmann, den Intensivschwestern Susann Richter und Susan Jüdes, dem Intensivpfleger Frank – Rolf Friedrich, des weiteren Nicole, Karola, Pinki, Andreas und Lilly für ihre Kompetenz und Freundlichkeit sowie Frau Heidi Spiegelberg und der Familie Zingelmann für ihre einzigartige Nachbarschaftshilfe.

Im Namen aller Angehörigen
Kathrin Arndt und Familie
Peter Rahden und Familie

Wismar, im Januar 2026

BESTATTUNGSHAUS

SALOMON



- Bestattungen aller Art
- kirchliche und weltliche Trauerfeiern
- Erledigung aller Formalitäten
- Aufgabe Todesanzeigen und Danksagungen
- Abschiedsfeierlichkeiten und Trauerfeiern auch in eigenen Räumlichkeiten
 - Grabpflege
- Wohnungsaufösungen
- Trauerbegleitung und Nachsorge

Erreichbar Tag & Nacht
Tel. 039754 20252
Tel. 03973 202616

ANZEIGENANNAHME für das Amtsblatt Uckerland:

PIPIPA Designwerkstatt Arite Nowak,
Funk: 0172-30 60 122,
Mail: pipipa.designwerkstatt@web.de



besser wohnen *Wann, wenn nicht jetzt!*

SWG
einfach mitmachen cool wohlfühlen kümmern Zukunft zusammen

Wohnungen ständig im Angebot: www.swg-eg.de
Auch Gästewohnungen sind über unsere Homepage buchbar!

Einraumwohnung Werbelow, 33 m², 2. OG, Keller, KM: 170 €, EVA: 95 kWh/m²/a

Dreiraumwohnung Werbelow, 62 m², EG, Küche und Bad mit Fenster, Keller, KM: 325 €, EVA: 95 kWh/m²/a

Kleine Dreiraumwohnung Strasburg, Schulstraße, 4. OG, 55 m², KM: 310 €, Balkon, Keller, bezugsfertig, EVA: 112 kWh/m²/a

Vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin!

*** Außerdem bieten wir Kopierservice an ***

Strasburger Wohnungsgenossenschaft e. G.
Wallstraße 7 • 17335 Strasburg
Tel. 039753/21 309 • Fax 039753/24 846 • E-Mail: info@swg-eg.de

Ihr regionales Immobilienteam vor Ort!
Seit über 30 Jahren sind wir für Sie im Uecker-Randow-Gebiet unterwegs.

TOP-DIENSTLEISTER
2022
Mehr Infos

★★★★★
SEHR GUT
813 Bewertungen

davon sind
794 Bewertungen
aus 7 anderen Quellen

*auf ProvenExpert.com

HORN
IMMOBILIEN

Ihr Familienmakler!

Chausseestraße 24
17321 Löcknitz
www.horn-immo.de
039754 18 96 58

Klimaschewski – Meisterbetrieb seit 1962



Unsere Auswahl für Sie!

Küchen – Hausgeräte – Elektroinstallation

Ihr Partner für gute Küchen.
Ihr kompetenter Partner
für Elektroinstallationen.

**Wir sind erst zufrieden,
wenn Sie es sind!**

2. Siedlungsweg 37
17335 Strasburg
Telefon: 039753 21877
Fax: 039753 25836
elektro-klimaschewski@web.de

Küchen
Küchenplanung
Küchenausstattung

Unsere Leistungen:

- Verkauf & Reparatur von Haushaltsgeräten aller Art
- Installation & Reparatur von elektrischen Anlagen
- Errichtung von Alarmanlagen, Satellitenanlagen & Datennetzen
- Verkauf von Einbauküchen inkl. Planung & Aufstellung
- Umbau von Einbauküchen bei Umzug
- Arbeitsplatten-Erneuerung
- Tausch von Einbaugeräten und Spülen

TRAUERANZEIGEN

in Ihrem heimatlichen
Amtsblatt

UCKERLAND

Sie
möchten eine
Traueranzeige aufgeben?
Ich berate Sie gern.

ANZEIGENANNAHME

PIPIPA
Print, Photo und Paper

Designwerkstatt Arite Nowak
Feldstr. 16 • 17335 Strasburg
Tel.: 0172-30 60 122
Mail: pipipa.designwerkstatt@web.de

Einladung zum Tag der Frau

Wir wissen, wieviel Frauen leisten können, wollen, müssen ...

Wir wissen, dass es viele Einschränkungen gibt,
die nur Frauen kennen.

Wir wissen, wie wichtig es ist, Frauen zu zeigen, wie stark sie sind.

Wir wollen Frauen mitteilen,
dass sie nicht allein mit ihren Sorgen sind.
Wir erklären, wir helfen, wir freuen uns mit.

Am 6. März steht bei uns die Frau im Vordergrund.
Lassen Sie sich überraschen!



Ihr Team der Brunnen-Apotheke in Strasburg

Veranstaltungen und Termine

Überwältigende Spendenbereitschaft für den Strasburger Turnverein

Dank der außerordentlich großen Spendenbereitschaft während der diesjährigen Kalenderaktion der **Brunnen-Apotheke in Strasburg** konnte eine **beeindruckende Spendensumme von insgesamt 900 Euro** gesammelt werden.

Diese außergewöhnlich hohe Summe kommt vollständig dem **Strasburger Turnverein** zugute und zeigt eindrucksvoll, wie stark der Zusammenhalt und das Engagement in unserer Stadt sind.

Zusätzlich konnte durch den **Weihnachtswünschebaum** allen Kindern der **Grundschule in Strasburg** eine Freude bereitet werden – jedes Kind durfte sich über einen erfüllten Wunsch freuen. Ein Junge hatte sich einen Weihnachtsbaum gewünscht und war übergelukkig, diesen tatsächlich hübsch geschmückt in seinen Händen halten zu können. Einfach herzerwärmend.



Ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Spenderinnen und Spender, die diesen großartigen Erfolg möglich gemacht haben!

Hinweis zu unseren Öffnungszeiten:

Aufgrund der neuen Notdienstregelung ist die Brunnen-Apotheke künftig **nur noch an ausgewählten Samstagen von 8 bis 12 Uhr geöffnet**. Eine entsprechende **Liste der geöffneten Samstage** ist gut sichtbar an unserer Eingangstür ausgehängt und nebenstehend aufgelistet, falls Sie sich die Übersicht anschneiden möchten.

Brunnen-Apotheke Strasburg



Liste der geöffneten Samstage in 2026:

14. März, 04. April,
02. Mai, 16. Mai,
23. Mai, 04. Juli,
05. Dezember,
12. Dezember,
19. Dezember.



Markt 20b
17335 Strasburg
Telefon: 039753-28280

Kfz- & Zweiradservice
Wolfgang Hoge
17326 Brüssow, Wollschow 30
Tel. 039742-80 537, w.hoge@zweirad-hoge.de



- Autoreparaturen, Reifendienst, TÜV + AU • 45 km/h Autos
- Simson + MZ + Fahrrad Reparaturen, Teileservice und Hol- & Bringeservice
- Verkauf/Reparatur von Rasenmähern und Rasentraktoren
- DHL-Filiale

➔ Flohmarkt am 26.04.26 von 9.00 bis 14.00 Uhr

Waßmund
Fahrservice



Fahrservice
Kranken- und Dialysefahrten
Roll- und Tragestuhl, Liegefahrten
Chemo- und Bestrahlungsfahrten
Privatfahrten bis 8 Personen
Flughafentransfer

C. Waßmund
Bündigershof 13 • 17291 Prenzlau
0151 • 594 92 419

 **Hans Müller**
RECHTSANWALT

Interessenschwerpunkte
Arbeitsrecht • Verkehrsrecht

Marktberg 12 | 17291 Prenzlau
Tel.: 03984 | 71229

Die nächste Ausgabe
des Amtsblattes **UCKERLAND**
ist die beliebte

OSTER-AUSGABE

und erscheint am **02.04.2026.**

ANZEIGENSCHLUSS

ist am **19.03.2026.**

ANZEIGENANNAHME für das Amtsblatt Uckerland:

PIPIPA Designwerkstatt Arite Nowak,

Funk: 0172-30 60 122,

Mail: pipipa.designwerkstatt@web.de

Capital
MAKLER-KOMPASS
MART 10/2025
Top-Makler Neubrandenburg
★★★★★
Höchstnote für
HORN IMMOBILIEN GmbH
Quelle: IRE Institut
IM TEXT: 3.000 Makler
GÜTEGEBUNG: 09/25

Möchten Sie Ihr Haus verkaufen?
Dieser Service ist für Sie!

- schnelle Abwicklung
- registrierte Kaufinteressenten
- professionelle Wertermittlung
- Profi Immobilien Video
- virtueller 360° Rundgang
- erstellen des Energieausweises

HORN
IMMOBILIEN
Ihr Familienmakler!

039754 18 96 58 • www.horn-immo.de

BIST DU FIT

für unsere starken Angebote?

Quelle: DepositPhotos



für
starke
179,-€*
monatlich
leasen

Polo ENERGY 1,0l 59kW (80 PS) 5-Gang

Energieverbrauch kombiniert: 5,5 l/100 km;
CO₂-Emissionen kombiniert: 125 g/km;
CO₂-Klasse: D
Ausstattung: Lackierung Ascotgrau,
Lendenwirbelstützen vorn,
Nebelscheinwerfer, Abbiegelicht,
Ganzjahresreifen, u.v.m.

Sonderzahlung:	1.190,00 €
Vertragsdauer:	48 Monate
monatliche Leasingrate:	179,00 €*

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

Taigo R-Line 1,0l TSI OPF 85kW (116 PS) 7-Gang DSG

Energieverbrauch kombiniert: 5,7 l/100 km;
CO₂-Emissionen kombiniert: 130 g/km;
CO₂-Klasse: D
Ausstattung: Lackierung Ascotgrau,
Klimaanlage, Ganzjahresreifen, Rückfahrkamera,
Design-Paket „Black Roof“, Assistenzpaket
„IQ.DRIVE“, Licht- und Sichtpaket,
Infotainment-Paket „Discover Media“, u.v.m.

Sonderzahlung: 1.190,00 €
Vertragsdauer: 48 Monate
monatliche Leasingrate: 225,00 €*
Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

für
starke
225,-€*
monatlich
leasen



für
starke
248,-€*
monatlich
leasen

T-Cross R-Line 1,0l TSI OPF 85kW (116 PS) 6-Gang

Energieverbrauch kombiniert: 5,6 l/100 km;
CO₂-Emissionen kombiniert: 128 g/km;
CO₂-Klasse: D
Ausstattung: Lackierung Reflexsilber Metallic,
Klimaanlage, Ganzjahresreifen,
Rückfahrkamera, Licht- und Sichtpaket,
Infotainment-Paket „Discover Media“, u.v.m.

Sonderzahlung:	1.190,00 €
Vertragsdauer:	48 Monate
monatliche Leasingrate:	248,00 €*

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.



Golf R-Line 1,5 TSI 110 kW (150 PS) 6-Gang

Energieverbrauch kombiniert: 5,5 l/100 km;
CO₂-Emissionen kombiniert: 125 g/km;
CO₂-Klasse: D
Ausstattung: Lackierung Pure White/schwarz,
Infotainment-Paket „Discover“,
Design-Paket „Black Style“ inkl. IQ.LIGHT,
Winterpaket, 5-Jahre Garantie, u.v.m.

Sonderzahlung: 1.190,00 €
Vertragsdauer: 48 Monate
monatliche Leasingrate: 295,00 €*
Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

für
starke
295,-€*
monatlich
leasen



Fahrzeugabbildung zeigt ggf. vom Angebot abweichende Sonderausstattungen. *Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für Privatkunden.
Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt. Gültig bis zum 31.03.2026. Stand 01/2026.

www.dein-autozentrum.com



Dein Autozentrum



Feldstraße 24 · 17309 Pasewalk (Händler) · Tel.: 03973 / 20 70 0 Prenzlauer Chaussee 2b · 17348 Woldegk (Service) · Tel.: 03963 / 25 62 0